

**Aktuelle Bücher**

**reinhardtverlag**

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

Die Wochenzeitung für Allschwil

# Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 19. August 2016 – Nr. 33



Redaktion 061 264 64 91 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)

Grossauflage

## Rege Freizeitnutzung im Allschwiler Wald

Wald beider Basel, der Verband der Waldeigentümer, lud am 10. August zum Medienrundgang im Allschwiler Wald, um aufzuzeigen, welcher Aufwand durch die Freizeitnutzung des Waldes bei dessen Eigentümern entsteht. **Seite 5**

## Mit Papi und Mami zum ersten Mal ins Gartenhof



Auch in Allschwil war am Montag Schulstart. Hier wurde die Schule Gartenhof nach zweijähriger Bauzeit in Betrieb genommen – auch wenn ein Teil des Pausenplatzes noch fertiggebaut wird. Die rund 90 neuen Erstklässler des Gartenhofs wurden am Montagmorgen von ihren Eltern begleitet. **Seite 3**

Foto Andrea Schäfer

**adullam**  
Spital · Pflegezentren



**Gesundheit  
im Alter**

Standorte Basel/Riehen  
Tel. 061 266 99 11

[www.adullam.ch](http://www.adullam.ch)

**lokalhelden.ch**

**Die kostenlose Spenden- und Projektfinanzierungsplattform**

Sammeln Sie einfach und online Unterstützungsbeiträge für Ihr gemeinnütziges Projekt. Raiffeisen hat diese gebührenfreie Crowdfunding-Plattform lanciert. Lesen Sie mehr dazu in dieser Ausgabe.



[www.raiffeisen.ch/allschwil](http://www.raiffeisen.ch/allschwil)

**lokalhelden.ch RAIFFEISEN**

Erleben und gewinnen: 20.08.16  
10 - 14 Uhr, Bahnhofplatz 1, Pratteln

# AQUILA

Innovatives Wohnen.

**Vermietung und Beratung**  
Intercity Basel AG  
T +41 61 317 67 87  
aquila@intercity.ch  
www.aquila-pratteln.ch

## INTERCITY

Immobilienleistungen Basel Luzern Olten St.Gallen Zug Zürich  
www.intercity.ch St.Jakobs-Strasse 3 4002 Basel 061 317 67 67

Inserate sind **GOLD** wert

### Allschwil

Wir vermieten in einem Mehrfamilienhaus am Bruggartenweg per 1. November 2016 eine

### 3-Zimmer-Wohnung

Hochparterre, 65 m<sup>2</sup>, kein Lift  
Moderne offene Küche,  
Platten- und Parkettböden,  
grosser Balkon.

Miete: Fr. 1130.- + NK Fr. 180.-

Sind Sie interessiert?

Dann melden Sie sich bitte bei  
th.vo@bluewin.ch, Tel. 061 481 17 28

### Näh-Atelier in Allschwil MAIRE

Kleider- & Wäsche-Service  
Binnergstrasse 7  
Telefon 061 481 22 62

- Kleideränderungen, Flick- und Näharbeiten
- Vorhänge nähen, ändern, reinigen
- Waschen und Bügeln sämtlicher Wäsche
- Hemden-Service – handgebügelt
- Textilreinigung

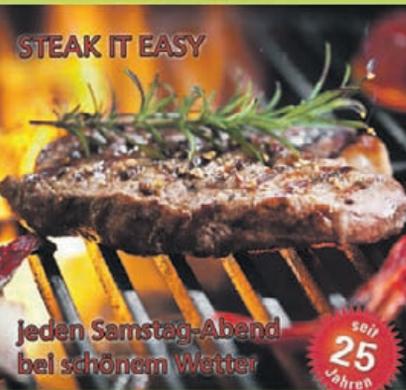
### Saubere Arbeit mit fairen Preisen

Öffnungszeiten von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr  
Samstag von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch geschlossen

Werbung sorgt  
dafür, dass Ihnen  
nichts entgeht.

## Spätsommer Grill

ab 20. August



## AMBIENTE

Restaurant • Catering • Seminare • Kiosk

Parkallee 7 • Allschwil

Tel.: 061 485 33 99

www.ambiente-allschwil.ch

# Angebot der Woche

	kg	€	CHF
Charolais Rindsplätzli à la minute	kg	15.95	17.34
Charolais Rindsbraten	kg	12.80	13.91
Charolais Rindshackfleisch	kg	10.95	11.90
Brie-de-Meaux-Käse AOP	kg	11.75	12.77
Fol-Epi-Käse 28% FG	kg	18.75	20.38
Riesling Cuvée Centenaire		Exportpreis	
Freund 2013 Cave de Turckheim	75 cl	4.29	4.66
Juliénas 2014 La Centenaire		Exportpreis	
Château Moulin Favre	75 cl	7.04	7.65
Château Autignac Rosé 2014		Exportpreis	
Faugères	75 cl	5.21	5.66
Prosecco Riccadonna		Exportpreis	
Vin province d'Asti - Italie	75 cl	4.79	5.21

**FREUND** HEGENHEIM  
ELSASS  
TEL. 0033 389 69 09 09

## Kurzschluss?

Keine Sorge, Unternährer ist für Sie da: 061 382 72 72.

www.unternaeher-ag.ch

Unternährer  
Unser Elektroprofi



Wir haben die grösste  
INTERTIME Ausstellung  
in der Nordwestschweiz.  
**Fr. 1000.-** zahlen wir für  
Ihre alte Garnitur beim  
Kauf einer neuen Pol-  
stergruppe. Gilt nicht für Abhol- u. Nettopreise

Für individuelle Sitz-  
bedürfnisse **Intertime**  
Classic

**TRACHTNER**  
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 www.trachtner.ch  
Tram/Bus 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Mo - Fr 08.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 08.00 - 16.00 Uhr

Schule

# Start in den Schulalltag

Am Montag war Schulstart. In Allschwil nicht nur für Erstklässler ein grosser Tag: Das neue Schulhaus nahm den Betrieb auf.

Von Andrea Schäfer

«Im Kindergarten sind aus Raupen bereits Schmetterlinge geworden, doch heute schütteln diese Schmetterlinge ihre Flügel und heben ab,» sagt Stefan Beck, Schulleiter der Schule Gartenhof, am Montag um 9 Uhr zu den rund 90 frischgebakkenen Erstklässlern.

Mit von der Partie im Lichthof des nun in Betrieb genommenen neuen Schulhauses Gartenhof sind auch zahlreiche Eltern, Grosseltern, kleinere Geschwister und einige ältere Schüler, die mit einem Lied ihre neuen Gspänli begrüßen. «Mir gön in die erschi Klass und das macht uns allne Spass», oder «Adieu Chindsgi, schön bisch gsi», singen die älteren Kinder. Sie stehen auch mit Sonnenblumen Spalier, als die vier ersten Klassen und eine neue Einführungsklasse von ihren Lehrkräften zu den Klassenzim-



In der ersten Schulstunde im Neubau Gartenhof werden die Erstklässler, hier die 1f unter der Leitung von Pia Weber (vor Tafel), noch von ihren Eltern, Grosseltern und kleinen Geschwistern begleitet. Fotos Andrea Schäfer

mern im Gebäudeteil beim Lettenweg geführt werden. Bereits um 8 Uhr wurden die Zweit- bis Sechstklässler begrüßt. Laut Beck waren auch dort zahlreiche Eltern vor Ort, weil auch sie das neue Schulhaus sehen wollten.

440 Kinder besuchen seit Montag das Gartenhof-Schulhaus, so Beck. Der Bau des Schulgebäudes

und der Aula/Dreifachturnhalle wurde im Juni 2014 begonnen. Die Bau- und Einrichtungskosten beliefen sich auf rund 64,3 Millionen Franken. Am Montag ist noch nicht alles fixfertig. So zum Beispiel das Klettergerüst auf dem Pausenplatz. Auf dem dafür vorgesehenen abgesperrten Bereich wird fleissig gebaggert.

In ganz Allschwil sind es laut Carolin Müller, Schulleitungsmittglied von Kindergarten und Primarschule, nun über 1500 Primarschüler. Es sei das erste Mal, dass die Grenze von 1500 überschritten worden sei, so Müller. Man habe in diesem Schuljahr beispielsweise neun erste Klassen. In Vorjahren seien es nur sieben gewesen.

## Erste Schulstunde

Die Mamis und Papis der Erstklässler dürfen bei der ersten Schulstunde ihrer Knirpse im Gartenhof noch dabei sein. So zum Beispiel auch in der Klasse 1f. Ihr Klassenzimmer ist mit Luftballons dekoriert, an jedem Platz liegt ein Schoggikäfer und ein Willkommensgruss. Einige

kleine Hände schiessen nach oben als Lehrerin Pia Weber fragt, wer in der letzten Nacht nicht so gut geschlafen habe. Die zwanzig Primarschüler sitzen an ihren Pulten, beobachtet und fotografiert von rund 40 Angehörigen. Ab und zu richten einige Kinder noch fragende Blicke nach hinten zu ihren Mamis, doch je länger die erste Schulstunde andauert, desto mehr legt sich die Nervosität bei den Kindern – und wohl auch bei einigen Eltern.

Die Kinder malen Namensschilder an und füllen Kärtchen aus, die am Mittag an den Luftballons auf Reise geschickt werden sollen. Dann läutet es auch schon zur ersten grossen Pause. Zeit für die Eltern, sich zu verabschieden. «Toi, toi, toi», sagt einer der Papis zu seinem Sohn. «Du machst das super!» Eine kurze Umarmung, ein Tschüss und voilà – die neuen Erstklässler sind im Schulalltag angekommen.



Ältere Schüler stehen mit Sonnenblumen für die Erstklässler Spalier.



Schulleiter Stefan Beck begrüsst am Montag die neuen Primarschüler und ihre Angehörigen.



Letzte Arbeiten werden noch ausgeführt. Die Schüler scheint dies nicht zu stören in der grossen Pause.

Anzeige

**näf** Textilreinigung

**Alle Filialen  
Auf alle Artikel**

**20%**

**Gültig auch auf  
Hemdenabos**

040573

038236

# Landi *aktuell*

www.landi.ch

**ab 28.50**

**1401**  
**Spitzenpreis**

**LANDI LEADER**

**Grünabfallbehälter**  
Aus Kunststoff, grün.

10424	1401	28.50
10426	2401	39.95
10427	7701	329.00

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 33/2016

**119.-** **Garantie 5 Jahre**

Fördermenge	max. 400 l/h
Motor	230V - 50 Hz
Max. Druck	110 bar

**Hochdruckreiniger OKAY POWER 1115**  
2 x Lanze. 4 m Schlauch. 10470

**37.90** **901**

**Karrette Fort**  
Plastikmulde, lackiertes Gestell mit luftbereiftem Rad. Unmontiert. 37606

**199.-** **Garantie 5 Jahre**

Leistung 2000W

**Walzenhäcksler OKAY**  
Mit Auffangbox. Für Äste bis max. Ø 40 mm. 18736

**Dauertiefpreise**

038569

UNSCHAF

SCHAF

Sehen Sie den Unterschied bei **DILL OPTIK**

Binningerstrasse 5 | Allschwil | 061 481 74 64 | dilloptik.ch

**FLEXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

Gefährlich! Nicht nur im Winter.

**Sichere Handläufe**

Bruggmattweg 11 | 061 973 25 38  
4452 Itingen | www.basel.flexo-handlauf.ch

K\_1219

Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto**  
zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**  
www.heinztroeschag.ch

K\_1212

Erfahrener **Landschaftsgärtner**  
übernimmt sämtliche Gartenarbeiten inkl. Abfuhr  
076 572 40 49

**Garten wässern!**  
**Viva Gartenbau**  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr  
www.viva-gartenbau.ch

www.allschwilerwochenblatt.ch

**Neue grosse Pferdeboxen zu vermieten**  
ab August 2016 in Schönenbuch/BL  
weitere Auskünfte unter 079 322 44 13

041593

SolBus AG • Zurlindenstr. 13 • 4133 Pratteln  
061 823 22 44 • info@solbus.ch  
www.solbus.ch

**SolBus**

**Wunderschönes Griechenland entdecken**

Griechenland  
Kalambaka  
Igoumenitsa  
Galaxidi  
Patras  
Olympia  
Athen  
Nauplia

Sichern Sie sich **CHF 50.- Rabatt** bei Buchung dieser Reise!

Doppelzimmer / Doppelkabine innen bereits ab CHF 2650.- p.P.

K\_1207

Gesucht:  
**Halle für ca. vier PWS**  
im Raum Allschwil, keine Einstellhalle  
Tel. 079 320 76 26

041478

**GRATIS Hausabklärung**

**aUFORUM**  
Beste Produkte für Pflege und Komfort.

Im Steinenmüller 2  
4142 Münchenstein  
Tel. 061 411 24 24  
www.auforum.ch

038566

Wald

# Die rege Freizeitnutzung des Allschwiler Walds hat ihren Preis

Beim Medienrundgang im Allschwiler Wald wurde die Erholungsnutzung des Waldes aus Sicht der Eigentümer beleuchtet.

Von Andrea Schäfer

«Es kann nicht sein, dass der Waldeigentümer Kosten trägt, die die Allgemeinheit verursacht», erklärt Thomas Jundt, Vertreter der Bürgergemeinde Binningen, Eigentümerin des Binnerer Teils des Allschwiler Walds. Bei einem Medienrundgang im Dorenbachgebiet des Allschwiler Walds am 10. August, organisiert von Wald beider Basel (WBB), dem Verband der Waldeigentümer in der Region, dreht sich alles um diese Problematik.

Wie Andres Klein, Präsident von WBB, erörtert, habe sich die Nutzung von Wald in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt. Wegen der hohen Löhne in der Schweiz sei es schwer geworden, in der Holzproduktion mit der Konkurrenz im Ausland mithalten. Zudem erwarte die Bevölkerung heute vom Wald primär Erholungsraum und Biodiversität. Da dadurch



Markus Lack zeigt mechanische Schäden (l.). Zum Bräteln bei den offiziellen Rastplätzen wird Brennholz bereitgestellt (r.). Fotos B. Schoeffel

den Waldeigentümern hohe Kosten entstehen, habe WBB einen Leistungskatalog erstellt, der Aufwendungen, die durch Freizeitnutzer entstehen, einem monetären Wert zuordnet. Der Katalog soll Eigentümern dabei helfen, mit Einwohnergemeinden Leistungsvereinbarungen auszuhandeln, erklärt Raphael Häner, Geschäftsführer von WBB.

«Mehr als die Hälfte der Waldeigentümer hat in irgendeiner Form ein Abgeltungssystem», so Häner. Binningen sei ein Musterbeispiel, wo eine sehr ausführliche Leistungsvereinbarung vorliege. Laut der Binnerer Gemein-

derätin Caroline Rietschi belaufen sich die Kosten im Zusammenhang mit Freizeitnutzung in einem so rege genutzten Gebiet auf jährlich rund 1000 Franken pro Hektare.

Markus Lack, Revierförster Allschwil und vorderes Leimental, betont, dass auch in Allschwil die Zusammenarbeit zwischen Einwohner- und Bürgergemeinde vergleichbar gut sei und ebenfalls eine Leistungsvereinbarung gelte. Der Binnerer Teil des Allschwiler Walds (30 Hektaren oder 10 Prozent der Gesamtfläche) sei eines der am stärksten zur Erholung genutzten Waldgebiete der Schweiz. «Bis zu einer

halben Million Menschen gehen hier jedes Jahr ein und aus», so Lack. Aber auch in Abschnitten im Allschwiler Teil, im Mühlebachtal oder Spitzwald-Gebiet, sei die Nutzung vergleichbar hoch, so Lack. Durch Lenkungsmaßnahmen, wie liegengelassenen Holzabfällen oder dichten Sträuchern entlang der Wege, versuche man, das Gebiet der menschlichen Beanspruchung möglichst klein zu halten.

Trotzdem hinterlassen die zahlreichen Besucher ihre Spuren. «Bei den Bäumen, die sie hier sehen, werden sie keinen finden, der nicht irgendeinen mechanischen Schaden durch den Menschen aufweist», erklärt Lack und nennt Beispiele: eingeschlagene Nägel, eingeritzte Namen, Brandschäden.

Wie er erklärt, kommt es nicht nur zu Ertragsausfällen bei der Holzernnte, sondern auch zu Mehraufwendungen für die Waldeigentümer. So zum Beispiel beim Holzschlag. Aus Sicherheitsgründen sei eine «hermetische Absperrung» nötig. «Die Leute laufen durch Absperrungen durch», so Lack. «Wir müssen zusätzlich zwei Mitarbeiter hinstellen, die aufpassen.» Auch Kontrollgänge nahe der Erholungseinrichtungen seien nötig, sodass tote Äste wenn nötig aus den Bäumen entfernt werden können.

Guter Zweck

## Gratis-Gedichtband für krebserkrankte Kinder

Kranke Kinder erhielten ein Geschenk – auch dank einem Allschwiler.

Vor Kurzem konnten der Allschwiler Grafiker und Illustrator Marius Buner und die österreichische Schriftstellerin Valerie Springer ihre fertigen Kinderbücher «Der Tukan mit dem grossen Schnabel» als Sachspende Kindern im Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) überreichen.

Annette Schneider, Co-Stationsleiterin der Hämatologie/Onkologie auf der Station C, begleitete die beiden durch die Station und war ganz besonders hilfsbereit und unterstützend in dieser berührenden Situation. Marius Buner: «Es war sehr bewegend für mich zu sehen, wie tapfer und fast selbstverständlich die Kinder ihre Situation meistern.»

Springer zeigte sich beeindruckt von der freundlichen und warmen Atmosphäre: «Hier wird wirklich alles getan, um den Kindern und den betroffenen Eltern den Aufenthalt



Autorin Valerie Springer und Illustrator Marius Buner bei der Übergabe im UKBB. Foto zVg

so angenehm wie nur irgend möglich zu machen.» In Begleitung von Schneider machten die beiden ihren Rundgang durch die Zimmer, wo sie Kinder mit ihren Eltern antrafen und jedem ein Buch und ein kleines Zvierli überreichen konnten.

Der Gedichtband geschrieben von Springer und illustriert von Buner, konnte dank der Unterstützung von zahlreichen privaten Spendern in einer Auflage von 2500 Stück ge-

druckt werden. Ursprünglich nur für das Schweizer UKBB und das österreichische St.-Anna-Kinderspital gedacht, war es Marius und Valerie aufgrund der grosszügigen Spenden möglich, den Gedichtband auch an knapp 20 Elternselbsthilfe-Organisationen und andere Institutionen zu verschenken, die sich dem Schicksal krebserkrankter Kinder verschrieben haben. Die Arbeit von Buner und Springer war ehrenamtlich. Das Pro-

jekt wurde von den beiden privat lanciert und ohne Werbung und PR realisiert – das AWB berichtete jedoch darüber im vergangenen September.

Marius und Valerie: «Wir hoffen, dass wir das erreichen konnten: Kindern in schwierigen Situationen einen kleinen Lichtblick zu schenken und Freude zu bereiten.» Ein paar Restexemplare des Gedichtbandes sind (ISBN-Nr. 978-3-85028-747-0) noch käuflich zu erwerben, wobei der Erlös vollumfänglich dem UKBB und dem St.-Anna-Spital zukommt.

Valerie Springer

Anzeige

Heute schon an morgen denken.

[www.raiffeisen.ch/pension](http://www.raiffeisen.ch/pension)

**RAIFFEISEN**

**Alles unter einem Dach**  
Kompetent. Persönlich. Sympathisch.



**Unsere Dienstleistungen**

Grafisches Service-Zentrum  
EDV  
Treuhand  
kreativAtelier  
Restaurant Albatros  
Flohmarkt



**WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE**

Aumattstrasse 70-72, Postfach,  
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

info@wbz.ch  
www.wbz.ch

PC-Konto für Spenden:  
Stiftung WBZ, Reinach,  
40-1222-0

**DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG**



K\_1222



**Mercerie Artikel**

- Nähfäden, Elastikbänder
- Reissverschlüsse
- Geschenkbänder
- Nähutensilien
- und vieles mehr

**Öffnungszeiten**  
Di. - Fr. 14.00 - 18.00  
Mo. geschlossen

Herrengrabenweg 75  
4054 Basel  
Tel./Fax 061 302 12 00

**Totalräumungsverkauf  
wegen Geschäftsaufgabe  
Ende Dezember 2016**

**Bares für Rares**

Suche versilbertes Besteck, Pelze, Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck, Münzen, Porzellan, Teppiche, Streichinstrumente, Armbanduhren (Handaufzug oder Automatik).

Frau Petermann, **Tel. 076 738 14 15**

K\_1247

**Inserate sind  
GOLD wert**



**Senioren dienst**  
Allschwil/Schönenbuch

**Programm Alte Post**  
Oberwilerstrasse 3  
Öffnungszeiten: Mo - Fr, 14 - 17 Uhr

Mi 24.8. 14h	Informationsveranstaltung zum Kurs <b>Seniorenrhythmik</b>
Mi 31.8. 14h	Informatik-Café
Do 1.9. 14h	<b>Osteoporose</b> - der stille Räuber; Vortrag Prof. Dr. med. M. Kränzlin
Mi 7.9. 14h	Informationsveranstaltung zum Kurs <b>Line Dance</b>

**jeden Montag** • Strick-/Spieldnachmittag  
• Bücherbörse

**jeden Donnerstag** • Annahme von Näh- und Flickarbeiten um 16 Uhr

**jeden Freitag** • Jass-Café

www.sendias.ch - 061 482 00 25

039760



**R. Mory**

Spenglerei  
Sanitär  
Boilerservice

Telefon 061 481 81 32

039268



isskanal.ch

**Rohr defekt?**  
0800 678 800  
24h Service

Ihr Spezialist für Kanaluntherhalt.  
Reinigung - Inspektion - Sanierung

**ISS KANAL SERVICES**

039760

Seit 1978!

**U. Baumann AG**  
Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 9.00 - 12.00/13.00 - 18.15 Uhr  
Sa 9.00 - 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch

baumann-shop.ch  
Filiale Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72  
Montag geschlossen

Grösstes Fachgeschäft in der Region

**Die mit de roote Auto!**

- Ausstellfläche über 1000m<sup>2</sup>
- MIFLE Competence Center
- Sensationelle Preise** auf Haushaltapparate der Marken MIFLE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- Eigener Kundenservice



V-Zug  
Waschautomaten  
Adora SL/SLQ

**SONDERAKTION!**  
**50%**  
Rabatt

V-Zug  
Wäschetrockner  
Adora TSWP/TLWP



Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- Wir passen uns ihrem Budget an
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

**Ihre moderne Küche**  
finden Sie für jedes Budget und auf 500m<sup>2</sup>, ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.

041484

## Leserbriefe

## Bitte Zeitungen bündeln!

Am letzten Samstag war in Allschwil wieder Sammeltag für Zeitungen. Die Jugendorganisation Cevi Allschwil finanziert sich mit grossem Engagement damit einen Teil ihrer Lagerkosten im Sommer. Mein Sohn gehört ebenfalls dieser Organisation an. Zu Beginn der Zeitungssammlung am Samstag haben wir mancherorts das Folgende entdeckt und als grosses Ärgernis beklagt: Die Nicht-Bündelung der Zeitungen! Aus Bequemlichkeit schleicht sich immer mehr das Abpacken der Zeitungen in Papiertagtaschen ein. Die Zeitungen darin befinden sich lose und unverschnürt! Ein grosses Problem für die meist auch kleineren Kinder, welche die Bündel zuerst in ein Transport-Fahrzeug und danach in eine grosse Tonne werfen müssen. Die Papiertaschen sind viel zu schwer, reissen ein und müssen sehr mühsam und vorsichtig verwertet werden, was einen enormen zusätzlichen Zeitaufwand bedeutet. Bei Nässe wird dies

zum Desaster – die Säcke reissen ein und eine Riesen-Schweinerei entsteht! Bitte nehmen Sie doch Rücksicht auf die Kinderhände und bündeln die Zeitungen wie vorgeschrieben in nicht zu grosse (schwere), gut verschnürte Einzelbündel, welche einfach verwertet und entsorgt werden können! Die Zeitungs-Sammelnden wären Ihnen sehr dankbar!

Thomas Geng  
Fahrer bei Zeitungssammlungen

## Bessere Flugrouten: Weniger Lärm

Rund um den EuroAirport (EAP) setzen sich folgende fünf Verbände für die Interessen der Bevölkerung ein: Association de Défense des Riverains de l'Aéroport (Adra), Bürgerinitiative Südbadischer Flughafenrainer (BISF), Gemeindeverbund Flugverkehr (GVF), Schutzverband um den Flughafen Basel Mulhouse (SV) und Forum Flughafen nur mit der Region (Forum). Diese fünf Anrainerverbände wollen gemeinsam Forderungen entwickeln, die mög-

lichst von allen getragen sind und für alle rund um den EAP in Sachen Fluglärm, Luftverschmutzung und Sicherheit zu den bestmöglichen Verhältnissen führen.

Für das Forum macht immer noch mehr Luftverkehr über Allschwil und Schönenbuch keinen Sinn. Ökonomisch nicht, weil er sich unter dem Strich weder für die Gemeinden noch für die Wirtschaft wirklich auszahlen kann. Zudem würde noch mehr Luftverkehr unseren ökologischen Fussabdruck vergrössern. Ökonomisch und ökologisch unsinnig ist auch das bestehende Flugregime. Die Zieldestinationen sollen direkt angefliegen werden. Starts und Landungen müssen dabei nicht zwingend über unser Gemeindegebiet erfolgen. Es muss über Allschwil und Schönenbuch eine Limitierung von maximal 50 Flugbewegungen täglich geben, wie sie für das ILS-Landesystem und für Direktstarts besteht. Sie wurde bisher für unsere Gemeinden leider «vergessen».

Ueli Keller  
für den Vorstand Forum  
Flughafen nur mit der Region

## Kolumne

## Mücken, Elefanten und Elfenzauber

Von Hanspeter Blattner



Gemäss «Nano» auf 3-Sat sähen es die Italiener gerne, wenn das kulinarisch-kulturelle Symbol Italiens – «Spaghetti an Tomatensauce» – zum Weltkulturerbe erklärt würde.

Nun ist es aber so, dass diese Ehre nur handgemachter Pasta zugestanden werden kann, weil deren Oberfläche über eine ganz spezielle Eigenschaft verfügt, um Tomatensauce an den «Nudeln» (wie Deutschland hartnäckig das ganze Spektrum unserer «Teigwaren» bezeichnet) optimal haften zu lassen. Also wurde das Fraunhofer Institut beauftragt, eine Mücke zum Elefanten zu mutieren.

Mithilfe eines Rasterelektronenmikroskops wurde die Oberflächenstruktur handgemachter Spaghetti aufwändig mit derjenigen maschinell erzeugter verglichen, ein Verfahren entwickelt, um den maschinell hergestellten Spaghetti mittels 3-D-Matrix eine fluide Oberflächenstruktur zu verpassen und zusätzlich einen Zufallspekt einfließen zu lassen, auf dass alles wirklich echt wirke. Tür nebenan entwickelte ein hauseigener Plasmaphysiker Tomatensaucen mit verschiedenen haftreibungskoeffizienten Normen.

All diese Aufwendungen und ein Test, bei welchem ein mit Saucen unterschiedlicher Haftreibungskoeffiziente beschmiertes Schrägbrett mit Spaghetti unterschiedlicher Oberflächenstruktur beworfen wurde und die jeweilige Haftzeit mit der Stoppuhr gemessen wurde, ergab dann einen mehrere hundert Seiten langen Abschlussbericht.

Daraus resultierte die Empfehlung an Italien, wie weltkulturbefähige Spaghetti grossindustriell hergestellt werden könnten. Da lob ich mir doch das jetzt auch bei uns erhältliche, nach einem in Island seit Urzeiten und daher kulturerbefähigen Rezept hergestellte Skyr: Ein Mittelding zwischen Quark und Joghurt plus einem klitzekleinen Anteil Hilfsstoffen. Und ein wenig Elfenkacke.

## Parteien

## Stau gehabt in den Ferien?

Hatten Sie Stau in den Ferien? Wie fühlte sich das an? Mich ärgert das immer, wenn ich im Auto sitze, und es geht einfach nichts mehr. Aber genau das droht uns vielleicht auch. Der Kanton hat vor, die Baslerstrasse endlich zu sanieren, und die Gemeinde will den Hegenheimerweg erneuern. Beides sind Projekte von grosser Wichtigkeit, aber weil es zwei Hauptverkehrsachsen in Allschwil sind, führt das auch zu Problemen. Stellen Sie sich vor, die beiden Strassen werden gleichzeitig saniert, dann haben wir einen Verkehrskollaps in Allschwil! Regierungsrätin Sabine Pegoraro und

Gemeinderat Robert Vogt werden am Montag, 29. August, im Restaurant Rössli um 20 Uhr an einer Informationsveranstaltung zu genau diesem Thema Red und Antwort stehen. Sie beide stellen die Projekte vor und werden in der anschließenden Diskussion auf Ihre Fragen eingehen. Ich hoffe sehr, dass die beiden Parteien sich absprechen, denn ich möchte meine tägliche Autofahrt nicht so verbringen wie viele Familien, die ihre Sommerferien mit einer Staufahrt am Gotthard beginnen.

Martin Münch, Parteipräsident FDP  
Allschwil Schönenbuch

## Schule positiv gestalten

Diese Woche haben wieder zahlreiche Kinder ihren ersten Kindergarten oder Primarschultag erleben dürfen. Für sie haben nun wichtige Jahre des Lernens und Erlebens angefangen. Alle Verantwortlichen rund um die Schule sind daher für die Entwicklung dieser jungen Menschen sehr wichtig. Wir wünschen daher, dass die Grossen sich trotz teils unterschiedlichen Ansätzen über das Wie, Was, Wann, Wann, etc. sich immer wieder zusammenraufen und den jungen Menschen Vorbild im Verhalten, Aushandeln von Lösungsansätzen,

Begleiten und Betreuen sind. So wird es gelingen, dass auch die kommenden Generationen gemeinsam das Leben meistern können. Wir alle sind gefordert. In diesem Sinne wünscht die SP allen ein gutes Gelingen, viel Kraft, Freude und Humor.

Andreas Bammatter,  
SP Allschwil

Das AWB stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.

## Parteienbeiträge

Geben Sie immer Ihren vollständigen Namen und die genaue Funktion an. Kennzeichnen Sie Ihr Schreiben als «Parteienbeitrag» oder «Parteienbrief». Die maximale Länge eines Parteienbeitrags beträgt 1800 Zeichen inklusive Leerschläge.

Schicken Sie Ihren Beitrag via E-Mail (als Word-Dokument oder als Mailtext) an redaktion@allschwilerwochenblatt.ch. Falls von einer Partei mehrere Beiträge eingesandt werden, wird der zuerst eingetroffene Text berücksichtigt.

Redaktionsschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Anzeige

 **acura spitex**  
Pflege und Betreuung zu Hause  
seit 1995

 « Meine Spitex, ganz persönlich von 6-22 Uhr für mich da! »

**T 061 322 41 74**  
info@acura-spitex.ch

040012

# ÖKO-JOB

## 20 JAHRE!



WIR FEIERN!  
26.8.16

K. 1256



### Sie gehören zur Generation 50+ und suchen eine neue Aufgabe im Leben?

Sie haben Lebenserfahrung, Menschenkenntnis und verstehen die Bedürfnisse älterer Menschen. Können Sie sich vorstellen wieder teilweise eine Tätigkeit auszuüben? Sprechen und schreiben Sie Deutsch? Dann bieten wir Ihnen eine sinnvolle, bezahlte, flexible Teilzeitarbeit (min. 30%) als CARE-Giver; inkl. kostenloser Schulung. Ein SRK-Ausweis ist von Vorteil aber keine Bedingung.

Rufen Sie an 061 205 55 78  
Mehr Info: [www.hi-job.ch](http://www.hi-job.ch)

**Home Instead**  
Seniorenbetreuung  
*Zuhause umsorgt*

0398600

**Freitag 26. August 2016**

**Markt und offene Werkstatt** | mit Spiel & Spass für Gross & Klein ...

ab 15.30 Uhr mit Produkten von **ÖKO-JOB** | mit Musik und vieles mehr!  
17.30 Uhr **Jubiläums- Apéro** | von den Baselbieter Bäuerinnen  
19.30 Uhr **Konzert BACKTO** | Musik aus den 60ies, 70ies, 80ies ...

Areal am Bahnhof | Sissacherstrasse 20 | 4460 Gelterkinden | [www.oeko-job.ch](http://www.oeko-job.ch)

**Elektrokontrolle**  
[www.asked.ch](http://www.asked.ch)  
079 645 36 97

K. 1251

Möchten auch Sie das  
**Allschwiler Wochenblatt**  
Woche für Woche in  
Ihrem Briefkasten?



**Abo-Bestellung**  
Jahresabo zum Preis von Fr. 77.-

Ich abonniere das  
Allschwiler Wochenblatt

Name/Vorname:

Adresse:

Telefon:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Abo-Service, Postfach 198  
4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00  
[abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)  
[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

**Farb-**  
inserate  
haben  
eine  
grosse  
Wirkung

**4123 Allschwil**  
Überbauung Rosenbergrain

5½-Zi- Terrassenhäuser  
ab Fr. 1 220 000.-  
4½-Zi- Doppel- Einfamilienhäuser  
ab Fr. 1 090 000.-

- An aussichtreicher Hanglage!
- Attraktive, grosszügige Grundrisse!
- Mitsprache beim Innenausbau!
- Top-Ausbaustandard!
- Wärmepumpenheizung mit Erdsonde!

Bezugsbereit ab Sommer 2017  
Keine Baukreditzinsen

**nerinvest ag**  
Generalunternehmung  
T 032 312 80 60  
[info@nerinvest.ch](mailto:info@nerinvest.ch)  
[www.nerinvest.ch](http://www.nerinvest.ch)

039177

## Spitex

## Spitex-Lernende im Rang

Wir freuen uns mit Mehriban Yagci aus Basel. Yagci hat ihre dreijährige Berufslehre als Fachfrau Gesundheit (Fage) bei der Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch im Zentrum Allschwil erfolgreich abgeschlossen. Wir können ihr zu einem guten Abschluss gratulieren.

Ihre Ausbildung als Assistentin Gesundheit und Soziales EBA hat Sarah D'Amico aus Allschwil mit der Top-Note 5,6 im Rang sehr erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihr ganz herzlich und freuen uns mit ihr. Den beiden jungen Berufsfrauen wünschen wir für ihre Zukunft viel Erfolg und alles Gute. Gleichzeitig ist es uns ein grosses Anliegen, den Berufsbildnerinnen für ihr grosses Engagement bei der Ausbildung und Begleitung dieser jungen Berufsleute herzlich zu danken.

Spitex

Allschwil Binningen Schönenbuch

## Fest

## Olympische Familiensommerspiele

AWB. Am 28. August lädt die reformierte Kirchgemeinde Allschwil-Schönenbuch zum traditionellen Sommer-Gartenfest beim Calvinhaus. Es findet heuer in der Form von Olympischen Familien-Sommerspielen statt. Um 14 Uhr beginnt der begleitete Spielbetrieb mit Laufparcours, Dreisprung, Karreten-Staffette, Velo-Geschicklichkeitsparcours (Fahrzeuge selber mitnehmen), Fackeln und Landesfahnen basteln, Hindernisparcours, Puzzle, Schminken etc. Um 16.15 Uhr folgt die offizielle Abschlussfeier mit Ballonwettfliegen. Im Anschluss steht ein Grill zur Verfügung, wo das selbst mitgebrachte Grillgut zubereitet werden kann. Brot und Getränke stehen bereit. Salate und Desserts für das gemeinsame Buffet sind herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in verkleinerter Form in den Räumlichkeiten des Calvinhauses statt.

## Nachrichten

## Teenagerin angefahren: Polizei sucht Zeugen

AWB. Am Mittwoch gegen 7.10 Uhr ereignete sich beim Kreisel Grabenring/Baslerstrasse/Gartenstrasse ein Unfall zwischen einem Personwagen (SUV) und einer Radfahrerin. Der Autofahrer entfernte sich

von der Unfallstelle, ohne sich um die verletzte Radfahrerin zu kümmern, die danach von der Sanität ins Spital gebracht wurde. Die Polizei Basel-Landschaft sucht deshalb Zeugen. Wie sie mitteilt, wollte die 15-jährige Velofahrerin aus dem Grabenring kommend via Kreisel in die Gartenstrasse gelangen. Im

Kreisel kam es zur Kollision mit dem Auto, welches von rechts von der Baslerstrasse her in den Kreisel einfuhr. Das silbergraue Geländefahrzeug, welches von einem älteren Mann gelenkt wurde, entfernte sich via Grabenring vom Unfallort. Hinweise sind erbeten an die Einsatzleitzentrale unter 061 553 35 35.

## Nach fünf Jahren zurück



Am 28. November 2010 brach Tobias Kunz (unten links liegend) auf seine Wanderschaft als Zimmermann auf. Seine Reise startete quer durch die Schweiz, danach folgten Österreich, Deutschland, Dänemark, Finnland, Schweden, Norwegen, Ungarn, Rumänien, Schottland, England, Holland und etwas weiter weg Kanada sowie Nepal. Letzten Samstag, 13. August, wurde Tobi von mehreren Gesellen auf der Heimreise begleitet. Empfangen von Familie und Freunden wurde Tobi zurück in Allschwil willkommen geheissen.

Text/Foto Familie Kunz-Gerber

## SP-Sommerbummel



Bei tollem Wanderwetter wanderten am Sonntag, 7. August, drei Generationen SPlerinnen und SPler von Anwil bis nach Wenslingen. Selbstverständlich haben wir uns bei einem Halt im Ochsen in Oltingen wieder gestärkt. Danke dem Wanderleiter – unserem Sektions-Präsidenten – Jean-Jacques Winter für die Organisation. Gerne sind wir im nächsten Jahr wieder dabei.

Text Andreas Bammatter / Foto zVg SP Allschwil

## Finanztipp

«lokalhelden.ch»: Raiffeisen lanciert kostenlose Spenden- und Projektfinanzierungsplattform

Manuela Ringgenberg,  
Marketing und Sponsoring



Mit der neuen gebührenfreien Spenden- und Projektfinanzierungsplattform «lokalhelden.ch» von Raiffeisen können Vereine und gemeinnützige Institutionen auf einfache, moderne und effiziente Weise Spenden sammeln und für die Gesellschaft wertvolle Projekte finanzieren. Fans, Spender und Unterstützer können diese Projekte einfach mit Knopfdruck unterstützen und ermöglichen.

Die Themen «Hilfe zur Selbsthilfe» und «gemeinsam Saatgut kaufen» begleiten Raiffeisen seit ihrer Gründung. Bereits 1862 setzte Friedrich Wilhelm Raiffeisen seine Idee in die Tat um und verhalf der Gemeinschaft zu gegenseitiger finanzieller Unterstützung. Heute nimmt Raiffeisen diese Idee auf und überträgt sie mit ihrer Spenden-, Projektfinanzierungs- und Crowdfunding-Plattform «lokalhelden.ch» ins digitale Zeitalter.

Viele Raiffeisenbanken unterstützen schon heute Vereine und Projekte bei ihren lokalen Vorhaben – sei dies auf kultureller, sportlicher oder sozialer Ebene. Dieses Engagement für die lokale Gemeinschaft und für die Schweizer Vereinslandschaft wird nun mit «lokalhelden.ch» weiter gestärkt. Auf der Spenden- und Projektfinanzierungsplattform treffen sich Vereine und gemeinnützige Institutionen mit spannenden Projekten sowie Fans, Spender und Unterstützer, um auf moderne, digitale und effiziente Art Mittel für sinnvolle Projekte zu generieren. Für Raiffeisen ist die neue Crowdfunding-Plattform kein gewinnorientiertes Geschäft. Sie wird allen Nutzern kostenlos zur Verfügung gestellt.

Jetzt sind Sie gefordert: Werden auch Sie ein lokaler «Held», indem Sie spannende Projekte unterstützen, Ideen und Projekte kreieren und Freunde, Bekannte und Fans darauf aufmerksam machen. Gemeinsam ermöglichen wir damit kulturelle, sportliche und soziale Projekte zum Wohle der Gemeinschaft. Raiffeisen macht dafür den Weg frei.

Weitere Informationen sowie ein Erklärungsvideo finden Sie unter [www.lokalhelden.ch](http://www.lokalhelden.ch).

Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch  
[www.lokalhelden.ch](http://www.lokalhelden.ch)

**RAIFFEISEN**

## ALLES AUS EINER HAND

PFLEGE, BETREUUNG,  
HAUSWIRTSCHAFT, TAGESSTÄTTE

### Erweiterte Serviceleistungen

Es ist uns ein Anliegen die Angehörigen der zu Pflegenden in ihrer Aufgabe zu unterstützen und punktuell zu entlasten. In diesem Sinne bieten wir Ihnen eine breite Palette an Angeboten, - eben alles aus einer Hand. Gerne beraten wir Sie am Telefon oder vor Ort persönlich.

Tel 061 485 10 10 | [www.spitex-abs.ch](http://www.spitex-abs.ch)

039866

## KARATE

Einführungskurse im

KARATEKAI  
BASEL



空手道

**Montag:** 17.30 – 18.30 Uhr (Kinder unter 12 Jahren)

**Dienstag:** 19.30 – 21.00 Uhr (Jugendliche und Erwachsene)

**Mittwoch:** 17.30 – 18.30 Uhr (Kinder unter 12 Jahren)

**Freitag:** 18.30 – 19.30 Uhr (Jugendliche und Erwachsene)

**Kosten:** Jugendliche & Erwachsene | 16.08.–29.11.2016 | 120.– CHF  
Kinder von unter 12 Jahren | 15.08.–30.11.2016 | 120.– CHF

**Dojo:** Binningerstrasse 92, (1.Stock), CH-4123 Allschwil  
(Nähe Coop, Aldi und Interdiscount)

**Auskunft:** Hr. Christian Mundwiler (6. Dan), Tel.: 079 755 17 16  
oder [www.karatekai-basel.ch](http://www.karatekai-basel.ch)

039316



Samstag, 27.08.2016

von 12:00 bis 17h30 Uhr



Dr. Augustin-Haus

Gartenstrasse 42

4123 Allschwil

Telefon 061 / 481 83 33

[www.augustin-haus.ch](http://www.augustin-haus.ch)



## EINLADUNG ZUM DR. AUGUSTIN-HAUS FEST

Was Sie bei uns erwartet:

12:00 bis 17:30 Uhr

⇒ Div. kulinarische Köstlichkeiten

⇒ Kaffee & Kuchen

13:00 bis 17h30

⇒ Südseeklänge mit der Steelband „Los Steellitos“



Wir freuen uns auf Ihren Besuch ALOHA!

041518



Entdecken Sie neue Horizonte mit uns!



Beatrice & Christian Cuérel

Der perfekte Service für Ihre  
Ferien- und Geschäftsreisen!

Telefon 061 485 60 60  
SwissExpress Reisebüro AG  
Binningerstrasse 5, 4123 Allschwil

039802

## Frauenverein Drehorgeln, Orchestrions und als Höhepunkt die Britannic-Orgel

Anfang Monat erhielt der reformierte Frauenverein eine Führung durch das Musikautomaten-Museum in Seewen.

Von Hedy Losenicky\*

Am 3. August fuhr der reformierte Frauenverein Allschwil/Schönenbuch nach Seewen. Im Foyer des Musikautomaten-Museums wurden wir von Katharina Gäumann begrüsst und anschliessend durch die Säle geführt. Eine sehr kompetente und engagierte Dame. Im Techniksaal erklärte sie uns die Abspielvarianten der Drehorgeln/Musikdosen. Seit dem frühen 18. Jahrhundert gibt es Drehorgeln mit mechanisch pneumatischem Antrieb mit gelochten Papierwalzen, auf denen die Melodien gespeichert sind. 1796 wurde die Stiftwalze aus Metall erfunden, über welche Lamellen streichen beim Drehen, 1880 die runde Blechplatte. Unsere Führerin zeigte uns ein Orchestrion, 1925 in Leipzig erbaut, mit Papierwalze. Dort erklingt ein ganzes Orchester.

*Der reformierte Frauenverein erfuhr in Seewen allerhand über Musikautomaten.*

Foto zVg



Im Salon Bleu stehen wunderschöne, grosse Musikdosen. Sogar ein Steinway-Flügel ist ausgestellt, der normal bespielbar ist, aber auch das Musikwerk eingeschaltet werden kann.

Viele dieser prächtigen Musikdosen stammen aus der Romandie. Saal 3 ist den Orchestrions gewidmet. Das Orchestrion der Gebrüder Decap aus Antwerpen hat eine Endlos-Papierwalze mit 15 Melodi-

en, Spieldauer circa eine Stunde. Diese Musikautomaten standen oft in Tanzsälen und ersetzten das Live-Orchester.

Der Höhepunkt folgte im 4. Saal: die Welte-Orgel aus Freiburg im Breisgau, auch bekannt als Britannic-Orgel. Diese wurde 1914 für das Schwesterschiff der Titanic, die Britannic, erbaut. Die Britannic sank 1916 in der Ägäis vor der griechischen Insel Kea. Da sie im

1. Weltkrieg als Spitalschiff eingesetzt wurde, war die Orgel nicht an Bord. So ist uns diese Prachtsorgel erhalten geblieben und gehört zur Sammlung von Heinrich Weiss. Zum Ausklang des Besuchs sassen wir im Café zusammen. Wir durften einen tollen Nachmittag verbringen, alle Teilnehmenden schienen rundum zufrieden.

*\*für den reformierten Frauenverein Allschwil/Schönenbuch*

## Kunst-Verein Besuch in der Fondation Fernet-Branca

Der Allschwiler Kunst-Verein fuhr nach St.-Louis zum Museumsbesuch.

Der Allschwiler Kunst-Verein (gegründet 2016) «aktuell, kultiviert, vernetzt» besuchte am 22. Juli die Ausstellung des Bildhauers Stephan Balkenhol, des französischen Malers Philippe Cognée und der Fotografin Marie Bovo in der Fondation Fernet-Branca in St.-Louis.

Stephan Balkenhol ist bekannt für die Vielfalt an kraftvollen Figuren, Menschen, Tieren und Reliefs und für seine vier Meter hohe Ikarus-Figur mit Schwingen. Im Entrée des Museums in St.-Louis steht sein gigantischer Männerkopf, flankiert von drei Holzschnittporträts. Seine Tänzerin bezaubert in ihrem weissen Plisse-Kleid, als würde sie auf ihren Tanzpartner warten. Neben an posiert der grosse junge Mann mit weissem Hemd und schwarzer Hose. Balkenhols riesige Amphore mit Liebesmotiven erinnert an die Antike. Balkenhol, Pro-



Der Kunst-Verein zu Besuch im Museum in St.-Louis.

Foto zVg/Concepta

fessor der bildenden Künste an der Akademie Karlsruhe, sagt: «Meine Skulpturen erzählen keine Geschichten. In ihnen versteckt sich etwas Geheimnisvolles. Es ist nicht meine Aufgabe, es zu enthüllen, sondern die des Zuschauers, zu entdecken.» Seine Werke können im Kunstmuseum Basel, Museum für

moderne Kunst in Frankfurt, Museum Würzburg und Museum Ludwig in Köln besichtigt werden.

Philippe Cognée zeigt 26 grossformatige Bilder von südamerikanischen Stränden, Häusern, Einkaufszentren, Landschaften in seiner Wachs-Bügeleisen-Technik (oft imitiert, doch nie erreicht). Ei-

nen Raum gestaltet er mit 1111 A4-formatigen Bildern aus zehn Jahren ART-Basel-Katalogen.

Marie Bovo zeigt mannshohe Fotografien: Der Blick fällt durch Waggontüren auf polnische Landschaften und durch Balkonfenster auf die Nachbarschaft in Algier, von der Enge des Raums in die Weite. Bovos Video-Installation eines auf dem Herd vergessenen Milchtopfs führt vom Überkochen nach draussen bis in die Gassen von Marseille und letztlich ins Meer.

*Erika Würz, Kunst-Verein, gegründet 2016*

Anzeige

Für die beste Zeit  
Ihres Lebens.

[www.raiffeisen.ch/pension](http://www.raiffeisen.ch/pension)

**RAIFFEISEN**

**WIR MACHEN  
MEHR AUS  
IHREN RÄUMEN**

Krüsi Raum GmbH  
Klarastrasse 2  
CH-4123 Allschwil  
T +41 61 481 09 60  
www.kruesiraum.ch



Ein Umbau mit der Krüsi Raum GmbH erfüllt alle Ihre Erwartungen:

- Unsere Ideen sind einfallreich, unsere Lösungen kreativ
- Wir sorgen für Kostensicherheit
- Wir schliessen Ihr Projekt termingerecht ab
- Wir visualisieren den Umbau während der Planungsphase in 3D
- Wir erstellen regelmässige Baustellenrapporte inklusive Fotomaterial
- Wir dokumentieren den Bau lückenlos
- Wir bieten Spezial-Umbauten für Senioren
- Wir machen aus Ihrem Wohnraum Realität

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch.

# Öffentliche Veranstaltung Verkehrskollaps in Allschwil?

Die Baslerstrasse muss unbedingt saniert werden und auch der Hegenheimermattweg erfährt eine Erneuerung. Nur hat bei der einen der Kanton, bei der anderen die Gemeinde das Sagen.

Werden da die Bauarbeiten zusammen abgesprochen oder versinkt Allschwil in einem Verkehrschaos? Wann geht es los mit den Arbeiten? Wer wird wie betroffen sein?

Referenten **Sabine Pegoraro** Regierungsrätin  
**Robert Vogt** Gemeinderat

Moderation **Martin Münch**, Präsident FDP Allschwil Schönenbuch

Datum **Montag 29. August 2016**  
Zeit **20 Uhr**  
Ort **Rest. Rössli am Dorfplatz, Saal**

Freier Eintritt, keine Anmeldung nötig  
Organisation FDP Die Liberalen Allschwil Schönenbuch  
www.fdp-allschwil.ch www.facebook.com/fdpallschwil

041662

[www.allschwilerwochenblatt.ch](http://www.allschwilerwochenblatt.ch)

Wir suchen

## Engischlehrer/in

- Sie unterrichten bei uns im Hause:
- zwei Gruppen je ca. 10 - 12 Schüler (Anfänger, Konversation)
  - Dauer einer Lektion 60 od. 90 Min.
  - Anzahl Lektionen nach Absprache
  - Grammatik, freies Sprechen, Fachvokabular

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

**Rondo AG**  
Ursula Giger-Hackl  
Gewerbstrasse 11  
4123 Allschwil  
[u.giger@rondo-packaging.com](mailto:u.giger@rondo-packaging.com)

041650

Ihr Gärtner aus Allschwil



**mantis**  
Gartenbau GmbH  
Allschwil

[www.mantis-gartenbau.ch](http://www.mantis-gartenbau.ch)  
Tel: 079 659 27 45 / 078 616 36 03

039069

Inserate  
sind  
**GOLD**  
wert

Sie denken wohl  
Sie können hier Werbung machen???  
Richtig!!! Telefon 061 645 10 00

## GOLDANKAUF

Sie erhalten sofort Bargeld!

WIR KAUFEN:

- \*Altgold \*Schmuck \*Finergold \*Zahngold
- \*Goldmünzen \*Goldbarren \*Golduhren
- \*Markenuhren

**ELEGANCE UHREN & SCHMUCK**  
EKZ Migros Paradies  
Spitzwaldstrasse 215  
4123 Allschwil

**061 556 22 99**

040666

**PEYER**  
**PAPETERIE**

Bürobedarf | Bastelwaren | Geschenkartikel

**15% Rabatt auf Schulmaterial  
bis Ende September**

Baslerstrasse 310 | Lindenplatz | Allschwil  
Telefon 061 481 62 11 | [www.pap-peyer.ch](http://www.pap-peyer.ch)

041617



**Persönlich,  
nah,  
kompetent.**

Oliver Vögeli  
Leiter Kreditberatung

Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch

**RAIFFEISEN**

038636

**Neueröffnung am 2. Sept. 2016  
Restaurant Eintracht**

Oberwilerstrasse 8, 4123 Allschwil  
Tel. 061 481 04 90

Von 17 bis 22 Uhr Eintrinken und Buffet,  
offeriert von Geschäftsführer Nuno und  
Team. Schauen Sie vorbei und verbringen  
Sie einige nette Stunden mit uns!

041520

## Suppentage

## Grossartiges Resultat der Suppentage

Der beachtliche Betrag von 28'500 Franken ist das Resultat der Ökumenischen Suppentagsaison 2015/16 und ergibt sich aus dem Erlös der fünf Suppentage, zwei Konzerten, verschiedenen Kollekten an Gottesdiensten und Abendungen sowie aus privaten Spenden. Mit diesem Geld kann nun der Betrieb der Farmhouse School in Thailand für ein weiteres Jahr gewährleistet werden, damit dort burmesische Flüchtlingskinder eine schulische Grundausbildung erhalten.

Die Verantwortlichen danken ganz herzlich allen Spenderinnen und Spendern für ihre grossherzige Unterstützung sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihren tollen Einsatz. Wir freuen uns auf die neue Saison, die bereits wieder im November beginnt.

Peter Rehm,  
Ökumenische Suppentagskommission  
Allschwil-Schönenbuch



Schulunterricht in der Farmhouse School in Thailand. Foto zVg

## Musical

## Noch wenige Plätze frei

## Das Weihnachtsmusical «Sternenstaub» sucht noch ein paar Mitwirkende.

Noch ist Sommerzeit und trotzdem startet eine Gruppe von Allschwiler Kindern bereits in den nächsten Tagen die Vorbereitungen für Weihnachten. Ihr Ziel ist das Wochenende vom 4. Advent, an dem sie zusammen mit einem Erwachsenenchor das Weihnachtsmusical «Sternenstaub» aufführen. Nach den Herbstferien startet dann auch dieser mit dem Einstudieren der Lieder. Bereits im Jahr 2014 war die Produktion in der Kirche St. Theresia zu sehen und ein voller Erfolg. Die gegen 100 Mitwirkenden von jung bis alt begeisterten rund 1500 Zuschauerinnen und Zuschauer.

## Teilnahme ab sieben Jahren

Wer mindestens sieben Jahre alt und motiviert ist, das Weihnachtsmusical von Andrew Bond unter professioneller Anleitung einzustudieren und aufzuführen, ist herzlich eingeladen, mitzumachen. Die Teilnahme ist dank der Unterstützung der römisch-katholischen Kirchengemeinde Allschwil-Schönenbuch kostenlos. Für Kurzschnellere hat es im Kinderchor noch wenige freie Plätze und auch für den Erwachsenenchor werden Anmeldungen entgegengenommen. Interes-



Bereits in den nächsten Tagen starten die Vorbereitungen für das Weihnachtsmusical. Foto Archiv

sierte finden das Anmeldeformular und weitere Informationen unter [www.rkk-as.ch](http://www.rkk-as.ch). Anmeldungen für den Kinderchor sind bis am kommenden Montag, 22. August, möglich.

## Auskünfte

Für Fragen zum Kinderchor steht die Leiterin Simone Guthäuser [simone.guthauser@bluewin.ch](mailto:simone.guthauser@bluewin.ch) zur Verfügung, Fragen zum Erwachsenenchor beantwortet Leiter Beat Züger [zueger-fischer@bluewin.ch](mailto:zueger-fischer@bluewin.ch) gerne. Wir freuen uns schon jetzt auf Weihnachten!

Daniel Holenstein  
für das OK-Sternenstaub

## Seniendienst

## Mit Rhythmik gegen Stürze

Nach dem erfolgreichen Start der Dalcroze-Rhythmik-Kurse im Alterszentrum wird nun auch im Dorf in der «Alten Post» jeweils am Montagmorgen ein zusätzlicher Kurs durchgeführt. Der Spitex-Förderverein Allschwil-Schönenbuch und der Seniorendienst bieten diesen Kurs gemeinsam an. Moderate Bewegung reicht aus, um unser Gehirn auf Trab zu halten.

Das Erfolgsgeheimnis der Dalcroze-Rhythmik ist die spielerische Verbindung zwischen improvisierter Klaviermusik und stetig wechselnden Bewegungen. Dadurch wird das Gehirn geschult und die koordinativen Fähigkeiten werden trainiert. Bei älteren Menschen, welche diese Bewegungsform wöchentlich durchführen, reduziert sich das Sturzrisiko deutlich, da das Gleichgewicht und der Gang stabiler werden. Das bessere Körpergefühl bewirkt, dass Kursteilnehmer weniger ängstlich sind. Nicht zu unterschätzen ist der soziale Kontakt bei einer Tasse Café im Anschluss an den Kurs.

Zur Info-Veranstaltung: Mittwoch, 24. August, 14 Uhr, Alte Post, Oberwilerstrasse 3. Referentinnen: Sarah Reinhard, Master of science, Felix-Platter-Spital, und die Kursleiterin Esther Grüniger. Kursbeginn ist am 5. September.

René Fasnacht, Präsident  
Seniorendienst Allschwil/Schönenbuch

## Kirchenzettel

## Römisch-katholische Kirchengemeinde

ST. PETER UND PAUL,  
ALLSCHWIL

**Sa, 20. August:** 17.30 h: Kommunionfeier.

**So, 21. August:** 11.15 h: Eucharistiefeier (ital.).

**Mo, 22. August:** 19 h: Rosenkranz.

ST. THERESIA, ALLSCHWIL

**So, 21. August:** 10 h: Ökumenischer Schulstart-Gottesdienst.

**Mi, 24. August:** 9 h: Kommunionfeier.

**Do, 25. August:** 19.30 h: Rosenkranz.

ST. JOHANNES DER TÄUFER,  
SCHÖNENBUCH

**Di, 23. August:** 19 h: Rosenkranz.

## Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde

## Gottesdienste

**So, 21. August:** 10 h: Kirche St. Theresia, Ökumenischer Schulstart-Gottesdienst, Pfr. W. Marti.

**So, 28. August:** 10 h: Christuskirche Mitwirkung des Gospelchors, Pfarrer in E. Hofheinz.

**Morgenbesinnung:** Jeden Donnerstag, 9 h, im Kirchli, Wochengottesdienst für Frauen (ausser während der Schulferien), anschliessend Tee im Calvinhaus.

## Weitere Veranstaltungen

**Kreativ-Treff:** Dienstag, 23. August, 14 Uhr, Calvinhaus.

**Kinderkleiderbörse:** Mittwoch, 24. August, 14.30 Uhr, Calvinhaus, Rückgabe aller Sommersachen – Auszahlung.

**Kontemplation – auf dem Weg ins Schweigen:** Donnerstag, 25. August, 19 Uhr, Kirchli.

**Familienerlebnis:** Sonntag, 28. August, 14 Uhr, Calvinhaus, Familien-Sommergartenfest, Grillieren.

**Sekretariat:** Baslerstr. 226, Allschwil Tel. 061 481 30 11 E-Mail: [sekretariat@refallschwil.ch](mailto:sekretariat@refallschwil.ch) Internet: [www.refallschwil.ch](http://www.refallschwil.ch)

## Christkatholische Kirchengemeinde

**So, 21. August:** 9.30 h: Eucharistiefeier mit Prof. em. Urs von Arx.

**Di, 23. August:** 18 h: Chorprobe im Kirchgemeindesaal (bis 19.30 h).

**Do, 25. August:** 12.15 h: Mittagstisch im Kirchgemeindesaal (bis 13.30 h).

## Gottesdienste der drei Kirchen in Allschwil

ALTERSZENTRUM  
AM BACHGRABEN

**Sa, 20. August:** 10.15 h: Reformierter Gottesdienst.

## Christliche Gemeinde Allschwil «Zur offenen Tür»

**So, 21. August:** 10 h: Gottesdienst mit Kinderbetreuung, Thema: «Jesus, das Lamm Gottes» (Joh. 1, 29).

## Regiogemeinde Allschwil Evangelische Freikirche

**Fr, 19. August:** 16: KCK Start (Kids Club im Kino). Alle Infos bei: [michael.kilchenmann@gmail.com](mailto:michael.kilchenmann@gmail.com)

19: KCK Plus (für alle Teens ab Sek./6. Klasse). Alle Infos bei: [michael.kilchenmann@gmail.com](mailto:michael.kilchenmann@gmail.com)

**So, 21. August:** 10: Gottesdienst mit Untj – Biblischer Unterricht für Teens ab 7. Klasse. Start im Gottesdienst jeweils um 10 h. Alle Infos bei: [heatherywren2@gmail.com](mailto:heatherywren2@gmail.com)

**Do, 25. August:** 8.50: Inspire (die inspirierende Frauen-Bibelgruppe, für Frauen ab 18 Jahren). Regiogemeinde Allschwil.

**Fr, 26. August:** 16: KCK (Kids Club im Kino). Alle Infos bei: [michael.kilchenmann@gmail.com](mailto:michael.kilchenmann@gmail.com)

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Allschwil und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

### Der Vorstand informiert

**KMU Veranstaltung der Gemeinde Allschwil:** Am Mittwoch, 31. August, findet in der Aula der Schule Gartenhof am Lettenweg 32 in Allschwil die von der Gemeinde organisierte Veranstaltung «Was kann die Gemeinde Allschwil für die KMU tun?» statt. Türöffnung ist um 17.45 Uhr. Nach Inputreferaten von Martin Dätwyler (Stv. Direktor Handelskammer beider Basel), Thomas Kübler (Leiter Standortförderung Baselland), Roman Hintermeister (Gewerbetreibender/KMU und Vorstand KMU Allschwil Schönenbuch) sowie Nicole Nüssli (Gemeindepräsidentin Allschwil) findet eine Podiumsdiskussion statt. Anschliessend Apéro riche und Ende der Veranstaltung um zirka 21 Uhr.

Der Vorstand KMU Allschwil Schönenbuch lädt seine Mitglieder und alle Gewerbetreibenden und KMUs aus Allschwil ein, diese Gelegenheit zu ergreifen, um ihre Bedürfnisse und Anforderungen einzubringen. Anmeldungen bis spätestens 22. August per E-Mail an [adrian.jeker@allschwil.bl.ch](mailto:adrian.jeker@allschwil.bl.ch)

**Jubiläums-Sitzbank Schönenbuch:** Zur 700-Jahr-Feier der Gemeinde Schönenbuch 2015 hat der KMU Allschwil Schönenbuch der Jubilarin eine schöne Holzbank mit Widmung geschenkt. Die Suche nach einem geeigneten Standort nahm etwas Zeit in Anspruch. Vor den Sommerferien war es aber soweit. Der Gemeinderat von Schönenbuch und der Vorstand KMU Allschwil Schönenbuch haben die rustikale Holzsitzbank im Rahmen einer kleinen Feier und mit einem Apéro würdig eingeweiht. Alle Wanderer und Spaziergänger, die beim Wasserturm von Schönenbuch vorbeikommen, werden sich an der Sitzbank erfreuen und froh sein, sich eine Weile in wunderschöner Umgebung erholen zu können.

**Lehre oder Schule?:** Welches ist der richtige Weg – Lehre oder Schule? Welche Ausbildungsrichtung ist die passende? Die Entscheidung ist nicht einfach, aber zum Glück keine endgültige. Selbst nach einer absolvierten Lehre steht eine grosse Auswahl an Weiterbildungsmöglichkeiten offen. Auch ein Hochschulstudium ist nach absolvierter Lehre mit Berufsmatur möglich. Die Frage «Lehre oder Schule?» stellt sich Jahr für Jahr Tausenden von Pflichtschulabsolventen. Etwas mehr als die Hälfte aller Jugendlichen interessieren sich gemäss «Lehrstellenbarometer» für eine Lehre. Der Rest entfällt vor allem auf Maturitätsschulen und Zwischenlösungen. Rund 250 Lehrberufe stehen heute für eine Lehre zur Auswahl. Und viele neue Lehrberufe kommen hinzu, verstaubte Berufszweige werden runderneuert oder ganz aufgehoben.

**Lehre als Karrierestart** – Welche Lehre soll es denn sein? Auch diese Entscheidung fällt nicht leicht. Denn sie richtet sich nach den Bedürfnissen und Wünschen des Jugendlichen sowie nach den Angeboten sowie Zukunfts- und Jobaussichten. Bei der Entscheidungsfindung stehen oftmals die Eltern, Freunde oder Verwandte beratend zur Seite. Aber Achtung! Der Jugendliche muss selbst herausfinden, was ihm liegt und welche Tätigkeiten ihn ansprechen. Nicht immer ist der Entscheidungsweg, den die Eltern empfehlen, der richtige. Die Berufsberatungsstellen, z. B. BiZ Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung ([www.baselland.ch/Berufsberatung-BiZ.315553.0.html](http://www.baselland.ch/Berufsberatung-BiZ.315553.0.html)) beraten objektiv und geben Tipps zur richtigen Berufswahl. Auch eine Schnupperlehre gibt einen guten Einblick in den jeweiligen Beruf. Oder der Besuch einer Berufs- und



Weiterbildungsmesse – siehe unten!

**Start ins Berufsleben:** KMU Allschwil Schönenbuch gratuliert herzlich allen jungen Berufsleuten, die diesen Sommer ihre Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen haben! Allen frischgebackenen Berufs-

leuten wünschen wir einen guten Einstieg in den beruflichen Alltag und viel Befriedigung und Freude im erlernten Beruf.

**Lehrbeginn:** Zahlreich sind die Lernenden, die noch während den Sommerferien ihre Berufsausbildung in Angriff genommen haben. Wir wünschen allen einen guten Start, viel Erfolg und Durchhaltewillen, auch wenn es mal nicht so rundlaufen sollte. Den Lehrbetrieben und allen Ausbildern danken wir für das Engagement und wünschen auch ihnen viel Erfolg und die manchmal nötige Geduld.

**6. Basler Berufs- und Weiterbildungsmesse:** Die diesjährige Basler Berufsmesse findet vom 20.–22. Oktober in der Rundhofhalle 2.1 der Messe Basel statt. Jugendliche, junge Erwachsene und Weiterbildungsinteressierte erhalten an der Messe einen Überblick über das Bildungsangebot in der Schweiz, aber auch Lehrpersonen und Eltern sind herzlich willkommen.

Nutzen Sie den Bewerbungs-Check an der Messe! Für den ersten Eindruck hat man nur eine Chance. Diese Lebensregel gilt selbstverständlich auch bei schriftlichen Bewerbungen. Während der drei Messtage beurteilen Personalfachleute Bewerbungsdossiers von Erwachsenen oder von Jugendlichen. Die Fachleute geben mit einer kurzen individuellen Beratung auch wichtige Tipps für eine überzeugende Bewerbung. Der Bewerbungs-Check ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht nötig. Während der Öffnungszeiten der Messe Stand K 03 / 1. Stock, rechter Hallenbereich. (Quelle: Basler Berufs- und Weiterbildungsmesse). Mehr Informationen zum Anlass findet man unter [www.basler-berufsmesse.ch](http://www.basler-berufsmesse.ch).

**Sommer-Apéro 2016:** Zur Erinnerung – Der traditionelle Sommer-Apéro findet dieses Jahr erst im September statt. Infolge Geschäftsaufgabe per Ende Juli der Firma Pneu Fuchs AG – welche für die Ausrichtung des Sommer-Apéros vorgesehen war – musste der Vorstand einen neuen Gastgeber suchen. Werner Ulmer und sein Team von der Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch werden die Mitglieder des KMU Allschwil Schönenbuch am Donnerstag, 8. September begrüssen und bewirten. Die Einladungen wurden verschickt. Werner Ulmer und der Vorstand freuen sich auf möglichst zahlreiche Anmeldungen.

**Termine und Anlässe:** Alle Termine werden im Veranstaltungskalender unter [www.kmu-allschwil.ch](http://www.kmu-allschwil.ch) oder [www.kmu-schoenenbuch.ch](http://www.kmu-schoenenbuch.ch) aufgeführt.

**Der KMU Allschwil Schönenbuch freut sich über folgende Neueintritte:** ASZ Elektro AG, Münchenstein und Balanceatwork GmbH, Allschwil – herzlich willkommen!  
**Der Vorstand**

# KMU



ALLSCHWIL SCHÖNENBUCH  
Vereinigung der kleineren und mittleren Unternehmen

 Gefällt mir

[kiefer-tiefbau.ch](http://kiefer-tiefbau.ch)  
[info@kiefer-tiefbau.ch](mailto:info@kiefer-tiefbau.ch)



Kiefer Tiefbau - clever gemacht!



**Die Mobiliar.**  
*Sicher ist sicher.*

Patrick S. Arnet  
Versicherungs- und Vorsorgeberater  
Unternehmensspezialist  
Telefon 061 266 62 27  
Mobile 079 647 25 30  
patrick.arnet@mobi.ch

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge  
Generalagentur Basel, Beat Herzog  
Aeschengraben 9, 4051 Basel  
www.mobibasel@mobi.ch

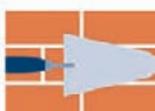


**KIM - Küchenstudio**  
**Schreinerei** GmbH  
Solothurnerstrasse 62+69 Basel, 061 361 19 43

**Für sämtliche  
Schreinerarbeiten**

www.km-kuechenstudio.ch  
**Ihr Küchen- und Umbaupartner**

**W. HOLZHERR**  
AG



Sandweg 38a  
4123 Allschwil

Tel. 061 302 22 60  
Natel 079 606 70 45

E-Mail w.holzherr@holzherr.ch

Kundenmaurer  
Neubauten, Umbauten und Renovationen

Landschaftsgärtner mit EFZ  
David Linsenmann  
Dominic Stettler



Mobile: 079 790 95 05  
info@larix-gartenbau.ch  
www.larix-gartenbau.ch

Larix Gartenbau GmbH  
Binnerstrasse 87/89  
4123 Allschwil

**SPENGLEREI**  
**WOEHRLE & NAGY GmbH**



Dürrenmattweg 54  
4123 Allschwil  
Tel./Fax 061 481 45 37  
Natel 078 683 12 55

- Umbauten
- Neubauteilen
- Flachdächer
- Schrägdächer
- Blitzschutzanlagen
- Abdichtungen

**buch am  
dorfplatz**

Wohin in Allschwil?  
**buch-allschwil.ch**

baslerstrasse 2a | 4123 allschwil  
061 481 34 35 | buch-allschwil.ch

**HEINZ OSER**



Gartengestaltung Heinz Oser  
Im Kirschgarten 24 • 4124 Schönenbuch  
Tel. 061 483 83 07 • www.osergarten.ch



**Stirnimann**  
Dipl. Malermeister

Allschwil / Basel  
Tel. 061 302 02 46  
www.stirnimann-maler.ch

**malt tapeziert gestaltet schützt**

**classic**  
treuhand ag

Binnerstrasse 95, Allschwil  
**061 271 72 55**  
classic@classic-treuhand.ch  
www.classic-treuhand.ch

**Lohn- u. Finanzbuchhaltung,  
Steuern**



**Keramische  
Wand- und  
Bodenbeläge**

Neubau, Umbau und Reparaturen. Prompte  
Erladigung und fachgerechte Ausführung.

**J. Wipf  
Allschwil**  
Holeeweg 22, Tel. 061 481 66 15,  
Fax 061 481 65 38, Natel 079 219 74 12  
E-Mail j-wipf@bluewin.ch

**ROBI MÜLLER**  
Gartenbau



Baselmattweg 221  
4123 Allschwil  
Tel./Fax 061 481 85 63  
robimueller@bluewin.ch

**Ernst Gürtler AG**  
Elektrotechnische Unternehmung

Binnerstrasse 53  
CH-4123 Allschwil

**Ihre Elektro-Fachleute in Allschwil**

Telefon 061 481 22 00  
Telefax 061 481 21 42  
info@guertler-elektro.ch

**W. Lüthi GmbH**  
**Metallbau**  
Schlosserei und Schmiedearbeit  
**Tel. 061 481 04 41**  
Oberwilerstrasse 9a 4123 Allschwil

**Dinvest**  
immobilien

- ✓ Vermitteln und Verkaufen
- ✓ Kauf- und Bauberatung
- ✓ Bewerten/Schätzen
- ✓ Erstvermietung
- ✓ Verwalten von Mietliegenschaften
- ✓ Verwalten von Stockwerkeigentum

Dinvest Immobilien AG • Baslerstrasse 62 • 4123 Allschwil  
T +41 61 501 45 00 • info@dinvest.ag • www.dinvest.ag

## Ihr Maler in der Region

Gegründet 1949  
 2011 Gründung der sautter malerarbeiten ag  
 unter der Leitung von Claude Sautter  
 in der dritten Generation

**sautter**

**malerarbeiten**

**061 322 77 57**



Innen



Aussen



Alt



Neu

**Kompetent  
 Flexibel  
 Fachmännisch**

**Malen  
 Tapezieren  
 Renovieren**

**Preisgünstige Instandstellung  
 Anspruchsvolle Lackierarbeit  
 Gesundes Wohnen**

Fragen Sie uns an, es lohnt sich.

**sautter malerarbeiten ag hünigerstrasse 8 4056 basel info@sauttermaler.ch**

**UNVERSCHÄMT  
 LUXURIÖS**  
 Mit den Highlights der Oberklasse.

Der neue Astra.  
 Ärgert die Oberklasse.

**Dorx**  
 Garage Allschwil  
 R. Knierim - 061 481 18 48

**confimo**

Die persönliche Boutique für  
 Immobilien-Bewirtschaftung

Confimo AG | Sandweg 52a | 4123 Allschwil  
 061 279 10 10 | kontakt@confimo.ch | confimo.ch

**sautter**

**malerarbeiten**

**061 322 77 57**

**CARXPERT**

ABC GARAGE ALLSCHWIL AG  
 REMO SCHWEIZER  
 Binningerstrasse 112, 4123 Allschwil  
 Tel. 061 481 38 34 / Mobil 079 334 20 66  
 info@abc-garage.ch / www.abc-garage.ch

**DIAGNOSE-, SERVICE- UND  
 REPARATURARBEITEN FÜR ALLE MARKEN**

**HAUSER**

Telefon 061 481 33 88  
 Binningerstrasse 99b, Allschwil  
 www.hauser-carrosserie.ch  
 CARROSSERIE - LACKIERWERK - SCHLOSSEREI

Neu- / Umbauten  
 Heizkesselsanierung  
 Solaranlagen  
 Fernwärmeanlagen  
 Komfortlüftungen

**HEIZUNG  
 LÜFTUNG**

**LAUTENSCHLAGER WÄRMETECHNIK**  
 Narzissenweg 10 · 4123 Allschwil  
 Telefon 079 205 94 45  
 lautenschlager.waermetchnik@bluewin.ch

Schwimmen

# Erste Allschwiler Teilnahme an einer Masters-Europameisterschaft

Auch an der nationalen Meisterschaft in Lancy wussten die Exponenten des SC Allschwil zu überzeugen.

Von Florian Botta\*

An der diesjährigen Sommer-Schweizer-Meisterschaft Anfang Juli in Lancy starteten sechs Schwimmerinnen und Schwimmer (zwei Damen und vier Herren) für den Schwimmclub Allschwil, so viele wie schon lange nicht mehr. Es resultierten zwölf neue persönliche Bestzeiten, vier Clubrekorde und eine Bronzemedaille aus den Starts. Nicola Debelic erschwamm sich diese über 50 Meter Delfin in der Juniorenkategorie (17 bis 18 Jahre).

Bereits ein paar Wochen vorher ist im Olympiapool von 2012 in London die diesjährige Masters-EM ausgetragen worden. Zum ersten Mal haben auch Allschwiler Masters (Aline Schärer, Fabienne Graf, Svenia Schnyder, Florian Strebel, Florian Botta und Christoph Zimmerli) an einer EM teilgenommen. Die Teilnahme verlief grösstenteils sehr erfolgreich und mit einem hervorragenden 4. Schlussrang. Ein detaillierter Bericht ist auf [www.scallschwil.ch](http://www.scallschwil.ch) zu finden. \*für den SC Allschwil



Gruppenfoto in Lancy: Die Allschwiler Schwimmerinnen und Schwimmer sehen nach den Wettkämpfen wieder ziemlich entspannt aus.

Foto zVg SC Allschwil

## Beste Bedingungen beim Basler Bruggelauf



AWB. Letzten Sonntag fand die 11. Ausgabe des Basler Bruggelauf statt. Die vom Allschwiler Andy Werdenberg (Andys Sportlade) organisierte Veranstaltung lockte bei besten Bedingungen über tausend Laufsportlerinnen und Laufsportler in die historischen Gassen Basels. Zu den Teilnehmern gehörte auch der Allschwiler David Herzig (Bild links), der in der Kategorie M40 Zweiter wurde.

Fotos Klaus Meier

# Feldvorführung und Präsentation modernster Landtechnik

23. August 2016



**Standort**  
Langel Agrarservice, Feldhof, 4302 Augst

**Beginn der Präsentation**  
19.15 Uhr

**Organisation**  
Protractor  
Wüthrich & Pichler  
4466 Ormalingen  
Niklaus Landtechnik AG  
4495 Zeglingen

**Gezeigt werden**

- Mähwerke
- Kreiselheuer
- Kreiselschwader
- Press-Wickel-Kombi mit Folienbindung
- Bodenbearbeitung
- Sätechnik
- Pflanzenschutz

K\_1257



**Kuhn Center Schweiz**  
8166 Niederweningen, Telefon 044 857 28 00  
kuhncenterschweiz@bucherlandtechnik.ch  
www.kuhncenterschweiz.ch

**KUHN - TECHNIK FUER PROFIS IM EINSATZ**

Allschwil, 16. August 2016

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann  
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.  
Albert Schweitzer

In Liebe und erfüllt von Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**ERNESTO**  
**ERNST GIGY-LUISONI**  
12. Juli 1924 bis 09. August 2016

Nach einem reicherfüllten Leben, durfte er in Frieden einschlafen!  
Du wirst immer in unserem Herzen bleiben!

In liebevoller Erinnerung:  
GIOVANNA GIGY-LUISONI  
Alberto und Chantal Luisoni-Joliat  
Marcello, Sergio und Goffroy Luisoni  
Hans und Christine Werner-Kläuser mit Sohn Michael  
Linda und Christian Werner  
Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier mit anschliessender Urnenbeisetzung findet am Montag, 22. August 2016, um 15.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofs Allschwil statt.  
Es werden keine Leidzirkulare versandt.

Allfällige Spenden können für «Versteckte Armut in Allschwil» überwiesen werden.  
PC-Konto 40-8710-9 / Raiffeisenbank Allschwil:  
IBAN CH15 8077 5000 0060 4885 2 mit dem Vermerk «Ernst Gigy-Luisoni»

Traueradresse:  
Giovanna Gigy-Luisoni, Lerchenweg 56, 4123 Allschwil

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für Allschwil und Umgebung  
Ihr zuverlässiger Partner · Tag und Nacht für Sie da  
Baslerstrasse 198 · 4123 Allschwil

TEL. 061 481 17 07 www.buergin-thoma.ch

039228

Inserate sind **GOLD** wert

## HARDEGGER

Apulien 02. - 09.10. Fr. 1345.-  
Gardasee 19. - 23.10. Fr. 635.-  
Ascona 26. - 30. 10. Fr. 740.-

**Ferienwoche 25.09. - 02.10.**  
Pertisau Fr. 795.-  
Seefeld Fr. 835.-

Verlangen Sie unser Reise- und Tagesfahrtenprogramm

061 317 90 30  
www.hardeggerag.ch

041609

**Farbinserate haben eine grosse Wirkung**

## OPEL FLAT

- 4 Jahre Garantie
- 4 Jahre OnStar Services
- 4 Jahre Mobilität
- FLAT Prämie



Ihr Vorteil bis zu\*:  
**CHF 5'700.-**

### DIE OPEL FLAT

# JETZT OPEL FLAT SICHERN UND SORGENFREI FAHREN.

Mehr Informationen auf [www.opel.ch](http://www.opel.ch)

\*Insignia Limousine 1.4 ECOTEC® mit Start/Stop, 1364 cm<sup>3</sup>, 140 PS, 4-Jährig, Basispreis CHF 28'400.-, abzüglich FLAT Prämie CHF 5'000.-, neuer Verkaufspreis CHF 23'400.-, 129 g/km CO<sub>2</sub>-Ausstoss, Ø-Verbrauch 5,5 l/100 km, Energieeffizienzklasse C, «Ihr Vorteil CHF 5'700.-» bestehend aus 3 Jahren OnStar-Verlängerung (ohne WLAN) CHF 357.-, aus 2 Jahren Garantie/Mobilitäts-Verlängerung CHF 419.- und aus FLAT Prämie CHF 5'000.-, Ø CO<sub>2</sub> aller verkauften Neuwagen in CH = 139 g/km. Mokka-Beispiel: «Ihr Vorteil CHF 3'100.-» bestehend aus 3 Jahren OnStar-Verlängerung (ohne WLAN) CHF 357.-, 2 Jahren Garantie-/Mobilitäts-Verlängerung CHF 289.- und FLAT Prämie CHF 2'500.-. Weitere Informationen zu OPEL FLAT erhalten Sie bei Ihrem Opel Partner. Gültig für sämtliche Opel PW Modelle bis 30.09.2016 ausser Ampera, Antara.



ENTDECKEN SIE OPEL NEU BEI DER ASAG.

➤ NEU!

**OPEL Center Basel**

**ASAG**

ASAG Gellert  
St. Alban-Anlage 72  
4052 Basel  
Telefon 061 335 16 00  
www.asag.ch

➤ OPEL PARTNER:

Allschwil	➤ Dorf Garage Knierim	Tel. 061 481 18 48	Rümlingen	➤ Thommen Automobile AG	Tel. 062 285 05 60
Arlésheim	➤ Garage Fallier AG	Tel. 061 701 21 21	Zwingen	➤ Garage Thüring AG	Tel. 061 765 90 00
Nunningen	➤ Gilgenberg Garage AG	Tel. 061 791 04 56			

K\_1226

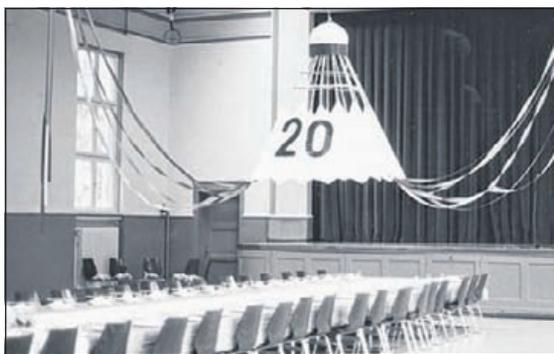
## Badminton

## Ode an eine Turnhalle

Liebe Turn- und Konzerthalle  
Gartenstrasse

Du warst 38 Jahre lang ein Zuhause, ein ersehnter Zufluchtsort nach einem einjährigen Exil in Basel. Die Investition in Linien auf dem Boden, in Netze und Aufhängesvorrichtungen war damals neben der Anschaffung von tauglichen Rackets für die Jungspunde, die dich so gerne nutzen wollten, ein finanzieller Hosenlupf. Doch der Aufwand lohnte sich, der Knall der Federbälle hallte seither rund drei Abende pro Woche von den Wänden.

Von Beginn an hattest du eine kleine Macke, die manchmal zu Missverständnissen führte. Die Linie in der Mitte des Volleyballfelds war nicht die Mitte der Badmintonfelder. Wer also den Irrtum beging, das Netz genau auf dieser Linie zu montieren, musste feststellen, dass die eine Feldhälfte zu kurz, die andere zu lang war. Das mühsame Prozedere der Netzmontage an den Heizkörpern musste dann wiederholt werden. Beim Beobachten wirst du dich wohl mehrfach gekrümmt haben vor Lachen.



1987: Die Halle beim Jubiläum 20 Jahre ABC Smash.  
Fotos Walter Meier



1989: Die erste Mannschaft in der NLA. Stehend (v.l.): Markus Hegar, Claudio Tirelli, Peter Stark; kniend: Karin Hegar (links), Christa Hegar.

Dass du nur einen Duschraum zwischen den beiden Garderoben bieten konntest, führte zu manch peinlich-komischer Situation, wenn Männlein oder Weiblein vergassen, die zweite Tür von innen zu verriegeln ...

Manchmal, während der Wintermonate, empfindest du uns in einer beunruhigend kühlen Atmosphäre. Sämtliche Muskeln stellen sich beim Betreten deines Innersten

auf eine Zerrung ein. Leider stiess der Versuch, dich durch ein Aufdrehen der Heizungsventile ein wenig zu erwärmen, nicht bei allen auf Verständnis oder gar Gegenliebe – besonders wenn wir vergassen, die Ventile wieder zurückzustellen.

Allzu oft musstest du Spott über dich ergehen lassen, wenn auswärtige Clubvertreter bei voller Beleuchtung fragten, wann das Licht angeht. Genauso oft wurdest du gerächt, denn deine untergebenen Smäschler kämpften für deine Ehre und nutzten deine im Vergleich zu anderen Wettkampfstätten erhabene Höhe, um die Spötter in Grund und Boden zu spielen. Weiter warst du auch ein gemütlicher Ort für manch eine Jubiläumsfeier.

Doch nun ist das Ende einer wunderbaren Symbiose von ehrwürdigem Gebäude und bewegungsfreudigen Menschen gekommen. Am 1. Juli wurdest du nach

dem letzten Juniorentraining mit einem kleinen, ABC Smash-internen Fest verabschiedet. Die Zeit lässt sich nicht aufhalten und neu ist Trumpf: Die neuen Felder im Gartenhof bieten deinem aus allen Nähten platzenden alten Freund neue Möglichkeiten, neuen Platz für neue Badmintonspieler, vielleicht sogar die Gelegenheit, ein neues Turnier auf die Beine zu stellen.

Trotzdem wirst du nach dem letzten Lichterlöschen in unserer Erinnerung weiter präsent sein, vor allem dem Autor dieses Textes und Clubgründer, der stets am liebsten bei dir trainierte und spielte, verlor und gewann, tobte und jubelte, Anweisungen der Trainer bis zum Umfallen befolgte und beim Umherhetzen anderer selbst die Peitsche schwang.

Für deine Dienste, deine Gastfreundschaft, deine Geduld, deine unerschütterliche Standfestigkeit sei dir herzlich gedankt. Deine Pensionierung hast du dir redlich verdient.

Walter Meier, ABC Smash



2016: Die letzten Worte: «Leute, hier wird nicht mehr gecoach!»

## Boccia

## Favoritensieg am Trofeo Gloria

Christophe Klein und  
Rodolfo Peschiera setzen  
sich heuer durch.

Das Trofeo Gloria, das beliebte Turnier des BC Gloria, ist bereits wieder Geschichte. Am vorletzten Sonntag nahmen in der Allschwiler Bocciahalle 40 Teams à zwei Spieler teil. Praktisch die ganze Schweiz war wieder vertreten.

Erfreulich war auch, dass in diesem Jahr so viele Mixed-Teams am Trofeo Gloria mitmachten. Das Mixed-Team vom BC Dietikon, Graziella Rapaglia und Ante Juric, schaffte es sogar in den Final. Vom BC Gloria



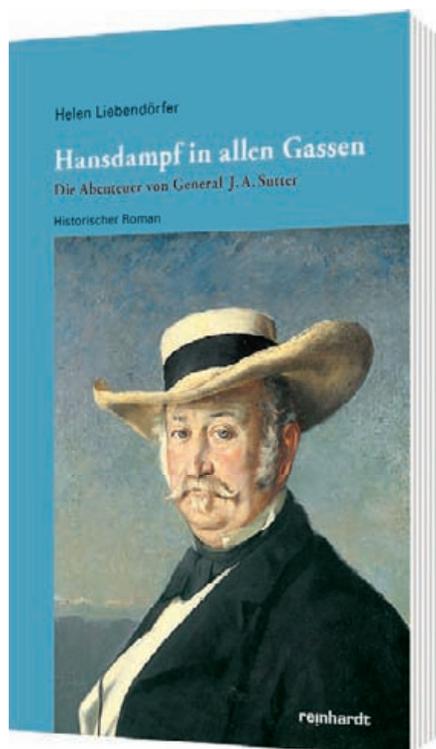
Die diesjährigen Finalisten: Ante Juric, Christophe Klein, Graziella Rapaglia und Rodolfo Peschiera (von links) fühlten sich in Allschwil sichtlich wohl.  
Foto Nadja Alessandro

schaffte es heuer kein Spieler so weit. Gewonnen wurde das Turnier von einem der favorisierten Teams: Christophe Klein (BC Gümligen/SB San Gottardo) und Rodolfo Peschiera (SB San Gottardo) setzten sich im Final gegen Rapaglia/Juric mit 12:1 durch.

Nadja Alessandro für den BC Gloria

## Schlussrangliste Trofeo Gloria 2016:

1. Christophe Klein/Rodolfo Peschiera (BC Gümligen/SB San Gottardo)
2. Graziella Rapaglia/Ante Juric (BC Dietikon)
3. Sandro Scura/Giulio Di Benedetto (BC St. Gallen /SB Pro Ticino ZH)
3. Thierry Roldan/Elvio Corradi (BC Gümligen)
5. Roberto Rossi/Sergio Frigomosca (BC Couvet/SB Sfera)



## Hansdampf in allen Gassen

Die Abenteuer von General J. A. Sutter

Zu den bekannten Schweizer Auswanderern des 19. Jahrhunderts gehört Johann August Sutter, auch «General Sutter» oder «Kaiser von Kalifornien» genannt. Im Jahr 1834 flüchtet er hochverschuldet und ohne seine Familie nach Amerika, wo er zunächst erfolglos sein Glück bei verschiedenen Unternehmungen sucht und nach Umwegen in Kalifornien eine Kolonie gründet. Wie verlief Sutters Leben, bevor man Gold auf seinem Land fand? War er wirklich der edle Pionier, dem durch den Goldrausch alles genommen wurde? Gab es ein filmreifes Lebensende auf den Stufen des Capitols oder doch eher einen einsamen Tod im tristen Hotelzimmer? Eines ist sicher: Sutters Lebensweg ist vielfältig und lässt niemanden unberührt.

Basierend auf zeitgenössischen Quellen und Berichten wurden in diesem Roman Authentisches und Fiktives verbunden, wobei die Fakten und Lebensstationen Sutters möglichst genau berücksichtigt sind.

Helen Liebendörfer  
Hansdampf in allen Gassen  
296 Seiten | kartoniert  
CHF 24.80 | EUR 24.80  
ISBN 978-3-7245-2151-8

«Der neue historische Roman von der Erfolgsautorin Helen Liebendörfer»

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch).

### Top 5 Belletristik

1. **Jean-Luc Bannalec**  
[1] Bretonische Flut.  
Kommissar Dupins  
fünfter Fall  
Krimi | Kiepenheuer & Witsch Verlag
2. **Sun-Mi Hwang**  
[2] Der Hund, der zu  
träumen wagte  
Roman | Kein & Aber Verlag
3. **Michael Theurillat**  
[3] Wetterschmöcker  
Krimi | Ullstein Verlag
4. **Donna Leon**  
[-] Ewige Jugend.  
Commissario Brunettis  
25. Fall  
Krimi | Diogenes Verlag
5. **Deborah Feldman**  
[-] Unorthodox  
Roman | Seession Verlag

### Top 5 Sachbuch

1. **Peter Wohlleben**  
[1] Das geheime Leben  
der Bäume  
Natur | Ludwig Verlag
2. **Christine Christ-von Wedel**  
[3] Erasmus von Rotterdam  
Philosophie | Schwabe Verlag
3. **Michael Schmieder**  
[-] Dement, aber nicht  
bescheuert  
Gesundheit | Ullstein Verlag
4. **Peter Wohlleben**  
[-] Das Seelenleben  
der Tiere  
Tiere | Ludwig Verlag
5. **Heinz Durrer,  
Lukas Landmann**  
[2] Kostbarkeiten der Petite  
Camargue Alsacienne  
Elsass | Schwabe Verlag

### Top 5 Musik-CD

1. **Zucchero**  
[1] Black Cat (Italian version)  
Italo | Universal
2. **Cameron Carpenter,  
Touring-Orgel**  
[3] All you need is Bach  
Klassik | Sony
3. **Igor Stravinsky**  
[-] Pétrouchka –  
Sinfonieorchester Basel  
Klassik | Sony
4. **Charlie Parker**  
[4] Unheard bird –  
The unissued takes  
Jazz | Verve
5. **Paul Simon**  
[-] Stranger  
to Stranger  
Pop | Universal

### Top 5 DVD

1. **Downton Abbey – Staffel 6**  
[-] Maggie Smith,  
Hugh Bonneville  
Serie | Universal Pictures
2. **Die dunkle Seite  
des Mondes**  
[-] Moritz Bleibtreu  
Spielfilm | Impuls
3. **Hail, Caesar!**  
[-] George Clooney, Josh Brolin  
Spielfilm | Universal Pictures
4. **Mani Matter**  
[-] Warum syt dir  
so truurig?  
Ein Film von  
Friedrich Kappeler  
Dokumentarfilm |  
Praesens Film
5. **Mein Name ist Eugen**  
[5] Beat Schlatter, Stefan  
Gubser, Victor Giacobbo  
Spielfilm | Impuls

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90  
Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

Fussball 2. Liga interregional

# Acht Tore als ideales Mittel gegen die anfängliche Nervosität



Der FC Allschwil 2016/17: Obere Reihe (von links): Manuel Lack, Yunus Koç, Denis Widmer, Nico Lomma, Salvatore Ribbisi, Michele Fedele, Luca Brunner; mittlere Reihe (von links): Sohail Bamassy (Trainer), Hamza Sarican (Coach), Samir Jendoubi, Julien Tschira, Marco Aluisi, Drazen Cosic, Oumar Gaye, Roberto Farinha Silva, Daniel Stucki (Assistenz-Spielertrainer), Daniel Meyer (Masseur); untere Reihe (von links): Christof Manetsch, Rajko Stankovic, Isa Mulaj, Marco Schmid, Diego Cuellar, Yannick Krizoua, Joel Grillon, Sol Liechti. Es fehlen: Marco Castaldo, Marc Rickenbacher, Benjamin Hirschi, Luca Guarda, Laurent Longhi (Sportchef).

Foto zVg dorffuessball.ch

**Der FC Allschwil beginnt die neue Spielzeit mit einem Heimsieg und demonstriert dabei seine offensive Stärke.**

Von Thomas Lässer\*

Angespannt sei er vor dem ersten Spiel, dies musste Allschwils Trainer Sohail Bamassy unmittelbar vor dem Einmarsch der beiden Mannschaften zugeben. Die Mannschaft wurde auf vielen Positionen verändert, die Vorbereitungsergebnisse waren durchzogen und der Gegner neu und zu grossen Teilen unbekannt. Da durfte schon eine gewisse Nervosität aufkommen.

### Treffsicherer Neuzugang

Dass sich diese in der Folge als unbegründet erwies, schien doch den einen oder anderen auf dem Sportplatz im Brühl zu beruhigen. Führte der FCA zur Pause noch knapp mit einem Tor durch Neuzugang Oumar Gaye, standen am Schluss acht Treffer für die Hausherren zu Buche.

Wobei der FC Grünstern aus Ipsach zu Beginn zwar einigermaßen mithalten konnte, in der Folge aber demoralisiert die Flinte ins Korn schmiss und sich seinem Schicksal ergab. So kam ex-Black Star Gaye zu einem Dreierpack, Christof Manetsch innerhalb von zwei Minuten zu einer Doublette und Nico Lomma sowie Luca Brunner zu je einem Treffer. Den Schlusspunkt besorgte Urgestein und Publikumsliebbling Joël Grillon, welcher nach diversen Um-

stellungen von Trainer Bamassy ins Mittelfeld gezogen wurde. Sah Grillon seinen harten Schuss zunächst noch von Grünsterns Keeper abgewehrt, setzte er sich in der Folge mit aller Vehemenz durch und erzielte den viel umjubelten letzten Treffer der Partie. Auf dem Platz wie auf den Rängen war die Welt, zumindest für Blaurot, in Ordnung.

### Comeback von Lack

Eine kleine, aber umso schönere Notiz am Rande stellt der Einsatz von Innenverteidiger Manuel Lack dar. Vor Jahresfrist gab er verletzungsbedingt seinen Rücktritt und wurde fortan als treuer Zuschauer und Beobachter an den Spielen gesichtet. Dass er nun wieder voll ins Spielgeschehen eingreifen kann, gibt der Mannschaft weitere Sicherheit und für Sohail Bamassy ergeben sich weitere Optionen.

Die zweite Meisterschaftsrunde bestreitet der FC Allschwil morgen Samstag, 20. August, auswärts auf dem Rankhof gegen die Aufsteiger der AS Timau. Spielbeginn ist um 17 Uhr.

\*dorffuessball.ch

### Telegramm

**FC Allschwil – FC Grünstern Ipsach 8:0 (1:0)**  
Im Brühl. – 150 Zuschauer. – Tore:  
26. Gaye 1:0. 54. Lomma 2:0.  
75. Manetsch 3:0. 77. Manetsch 4:0.  
79. Gaye 5:0. 83. Brunner 6:0.  
88. Gaye 7:0. 90. Grillon 8:0.

**Allschwil:** Schmid; Grillon, Stucki, Manetsch, Tschira; Mulaj (66. Cosic), Lack (68. Farinha Silva), Lomma, Widmer (76. Fedele), Brunner; Gaye.

**Bemerkungen:** Allschwil ohne Guarda (verletzt), Castaldo, Hirschi, Koç, Krizoua und Rickenbacher (alle abwesend). – Verwarnungen: 50. Tschira, 50. Wyssbrod (beide Unsportlichkeit).

### Termine

#### Fussballclub Allschwil Freitag, 19. August

20.30 Uhr Senioren 40+ –  
SC Dornach

#### Samstag, 20. August

11.00 Uhr Coca-Cola Junior  
League C –  
FC Laufen (Trainingsspiel)

14.00 Uhr Junioren B2 –  
FC Nordstern BS

18.00 Uhr Coca-Cola Junior  
League A –  
FC Grenchen 15

#### Sonntag, 21. August

11.00 Uhr FC Allschwil 2 –  
FC Amicitia Riehen

13.30 Uhr FC Allschwil 3 –  
SC Münchenstein

16.30 Uhr Junioren A2 –  
FC Stein

#### Montag, 22. August

19.00 Uhr Senioren 50+ –  
FC Therwil  
Im Brühl

#### Mittwoch, 24. August

17.15 Uhr Junioren D-Promotion –  
SC Steinen Basel  
(Trainingsspiel)

20.30 Uhr Senioren 30+ –  
FC Liestal

Alle Spiele finden im Brühl statt.

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 33/2016

## Einladung für Gewerbebetriebe / KMU zur Veranstaltung vom 31. August 2016

# «Was kann die Gemeinde Allschwil für die KMU tun?»

Über 1000 Unternehmungen sind in Allschwil zu Hause. Ob als Dienstleistungsunternehmen, Industrie-, Handels- oder Gewerbebetrieb: Die vielen Firmen aus den unterschiedlichsten Branchen beleben und bereichern unsere Gemeinde. Sie bieten rund 10'000 Arbeitsplätze und eine breite Palette an verschiedensten Dienstleistungen.

Ein grosser Teil dieser Firmen sind kleine oder mittlere Unternehmen (KMU). Deren Bedürfnisse und Anforderungen sollen bei diesem Anlass im Mittelpunkt stehen. Im Anschluss an verschiedene kurze Inputreferate werden im Rahmen eines moderierten Podiums (Adrian Plachesi, Telebasel) die aktuellen Sachverhalte mit dem Publikum diskutiert.

### Wann und wo?

**Datum:** Mittwoch, 31. August  
**Zeit:** 18–21 Uhr, mit Apéro riche  
**Ort:** Aula Schule Gartenhof,  
Lettenweg 32, 4123 Allschwil

### Programm

- **ab 17.45 Uhr**  
Türöffnung
- **18 bis 18.15 Uhr**  
Begrüssung
- **18.15 bis 19 Uhr**  
Inputreferate
- **19 bis 20 Uhr**  
Podiumsdiskussion  
anschliessend Apéro riche
- **zirka 21 Uhr**  
Schluss der Veranstaltung

### Inputreferate und Podium

- Martin Dätwyler, Abteilungsleiter Standortpolitik und stv. Direktor Handelskammer bei der Basel
- Thomas Kübler, Leiter Standortförderung Baselland
- Roman Hintermeister, Vorstandsmitglied KMU Allschwil Schönenbuch
- Nicole Nüssli-Kaiser, Gemeindepräsidentin Allschwil

### Gerne laden wir Sie als Gewerbetreibende / KMU zu dieser Veranstaltung ein!

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Bitte melden Sie sich bis spätestens 22. August 2016 per E-Mail an: [adrian.jeker@allschwil.bl.ch](mailto:adrian.jeker@allschwil.bl.ch)

## Eine tolle Leistung – wir sind stolz auf dich!

In diesem Jahr durften wir wieder einer Berufsabsolventin zur bestandenen Lehrabschlussprüfung gratulieren. Beatriz Aren hat die Ausbildung zur Kauffrau EFZ im E-Profil mit Erfolg bestanden.

Eine lange, anspruchsvolle Ausbildung geht zu Ende. Zeit nun, nach «getaner Arbeit» ein paar Tage auszuspannen und die Ferien mit Freunden und Familie voll zu geniessen. Beatriz Aren wird

anschliessend ihre erworbenen Kenntnisse bis zum Jahresende in der Abteilung Steuern vertiefen, weitere Erfahrungen sammeln und das Team tatkräftig unterstützen.

Während ihrer Ausbildung hat Beatriz Aren einen grossartigen Einsatz geleistet und dies mit der guten Leistung und dem Erwerb des eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses gekrönt.

Der Gemeinderat sowie alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und insbesondere das Team der Praxisbildnerinnen und Praxisbildner gratulieren der Berufsabsolventin ganz herzlich und wünschen ihr bei der Erreichung ihrer persönlichen Ziele alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

*Gemeindeverwaltung Allschwil*  
Dieter Pfister, Gemeindeverwalter  
Regina Vecchi,  
Ausbildungsverantwortliche

## Winterzulagen für Ergänzungsleistungsbezüger 2016

### 1. Allgemeine Anspruchsvoraussetzungen

- Ergänzungsleistungsberechtigte AHV-IV-Rentner
- Vollständiges Anmeldeformular mit Antragsunterlagen innert Frist einreichen

### 2. Massgebliche Kriterien

- Vermögensbegrenzung, bzw. das Gesamtvermögen übersteigt nicht:
  - für Einzelpersonen CHF 37'500

- für Ehepaare CHF 60'000
- Liegenschaften zum Eigenbedarf bis Katasterwert CHF 75'000, ansonsten wird der Überschuss an das Vermögen angerechnet.
- Keine Schulden bei der Gemeinde (Betreibungen oder Verlustscheine).

### 3. Gesuchsformular

Das Antragsformular ist am Empfangsschalter der SVA-Zweigstelle

le (AHV/IV-EL) der Gemeinde Allschwil, Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil, zu beziehen, oder kann auf der Internetseite der Gemeinde heruntergeladen werden.

### 4. Eingabefrist: 31. Oktober 2016

Zu spät eingereichte Anträge werden nicht berücksichtigt!

AHV-Zweigstelle/es

## Überarbeitete Quartierplanung «Winzerweg» inkl. Mutation Zonenplan Siedlung

### Öffentliches Mitwirkungsverfahren

Gemäss § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes laden wir Sie ein, sich zur überarbeiteten Quartierplanung «Winzerweg» (Areal Thomi-Hopf-Stiftung, Parzelle C 1336, Oberwilerstrasse) inkl. Mutation Zonenplan Siedlung (Parzelle C 961) zu äussern. Es können Einwände erhoben und Vorschläge zur Planung eingereicht werden. Die Eingaben sind schriftlich innerhalb der Auflagefrist an den Gemeinderat zu richten.

Die Auflage über das öffentliche Mitwirkungsverfahren dauert vom 18. Juli 2016 bis am 31. August 2016 bei der Gemeindeverwaltung Allschwil, Hauptabteilung Hochbau – Raumplanung, Baslerstr. 111, 1. OG, Zimmer Nr. 110, Allschwil.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag 14 bis 16.45 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 061 486 25 88 oder 52).

Die Planungsdokumente können auch unter [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) eingesehen bzw. heruntergeladen werden. *Gemeinderat Allschwil*

## Bauarbeiten im Felsenweg

*hw.* Die alte, schadenanfällige Hauptwasserleitung im Felsenweg wird auf dem Abschnitt von der Binnerstrasse bis zum Herrngartenweg ersetzt. Der Gemeinderat hat der Firma Gebr. Stöcklin & Co AG, Ettingen, den Auftrag über die Baumeisterarbeiten erteilt. Die Bauarbeiten haben am Montag, 15. August 2016, begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende Oktober 2016. Aufgrund der Grabarbeiten wird während der Bauzeit ein Einbahnregime im Felsenweg eingerichtet. Die Zufahrt von der Binnerstrasse in den Felsenweg wird gesperrt. Das Parkieren im Baustellenbereich ist verboten. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Henrik Wilke, Tel. 061 486 25 55 bzw. [henrik.wilke@allschwil.bl.ch](mailto:henrik.wilke@allschwil.bl.ch). *Gemeindeverwaltung Allschwil Tiefbau – Umwelt*

# SPIELZEUG Flohmi+ KINDERKLEIDER-BÖRSE



Die Herbstbörse findet am Samstag, 3. September, von 10 bis 15 Uhr auf dem Areal des Freizeithauses Allschwil statt! Je nach Wetter drinnen oder draussen!

Auf dem Gelände des Freizeithauses könnt ihr euch einen Platz aussuchen, wo ihr eure Sachen auf euren mitgebrachten Decken und Tischen verkaufen könnt. Tische resp. Standplätze für Kinder sind gratis! Erwachsene und Familien

bezahlen für den Tisch Fr. 5.– und für einen Platz Fr. 2.–.

Eine begrenzte Anzahl Tische kann unter Tel. 061 486 27 12 reserviert werden. Der reservierte Tisch wird bei Nichtgebrauch ab 10 Uhr weitergegeben!

Im «Ludo-Kaffi» werden Kuchen, Kaffee und Getränke verkauft. Im Jugendhaus wird ab 12 Uhr ein einfaches Mittagessen mit Salat aufgetischt oder Hotdogs und Getränke an der Bar angeboten.

Kinder jugend Familien  
**Freizeithaus**  
Allschwil

## Bauarbeiten in der Baslerstrasse zwischen Morgartenring und Endhaltestelle Allschwil

Die Gleise in der Baslerstrasse in Allschwil sind abschnittsweise in einem sehr schlechten Zustand und haben ihre Nutzungsdauer überschritten. Der Einbau der Gleise erfolgte teilweise bereits in den 1950er-Jahren. Aus diesem Grund werden die betroffenen Gleise und teilweise auch deren Unterbau zwischen dem Morgartenring und der Endhaltestelle Allschwil bis Ende Jahr erneuert. So ist der Trambetrieb auf dem betroffenen Abschnitt im Sinne von Überbrückungsmassnahmen weiterhin sichergestellt. Später folgt im Rahmen der Umgestaltung der gesamten Baslerstrasse eine definitive Gleiserneuerung.

Die Installation der Baustelle erfolgt zwischen dem 15. und dem 19. August 2016. Die Etappierung der anschliessenden Gleiserneuerungen richtet sich konsequent nach dem Zustand der Gleise und der damit verbundenen Betriebssicherheit, die für die Basler Verkehrsbetriebe (BVB) absolute Priorität

geniesst. Zwischen dem Blumenweg und dem Heimgartenweg, im Bereich der Haltestelle Kirche, werden die Gleise zwischen dem 22. August und Ende September 2016 ersetzt. Zwischen der Maiegasse und der Fabrikstrasse erfolgt der Ersatz zwischen Ende September und Mitte Oktober 2016. Der dritte Abschnitt zwischen der Haltestelle Lindenplatz und der Heuwinkelstrasse wird zwischen Ende September und Anfang November 2016 in Angriff genommen.

Die Bauarbeiten werden von der Firma Anliker AG, Birsfelden, ausgeführt, die Bauleitung erfolgt durch die BVB. Auf allen Abschnitten erfolgt der Gleisersatz unter laufendem Trambetrieb. Auch die Busse in der Baslerstrasse verkehren regulär. Die BVB geht davon aus, dass die Fahrpläne weitestgehend eingehalten werden können. Eine Anpassung der Fahrpläne ist aus heutiger Sicht nicht vorgesehen. Der Individualverkehr kann immer

seitlich der Baustelle vorbeifahren. Trotzdem ist im Baustellenbereich mit zeitweisen Behinderungen und lokalen Einschränkungen zu rechnen.

Die Arbeiten erfolgen hauptsächlich tagsüber. Einzelne Arbeiten wie zum Beispiel das Auswechseln der Gleisjoche müssen jedoch in der Nacht während der betriebsfreien Zeit durchgeführt werden. Während dieser Arbeiten wird teilweise eine Fahrspur für den Individualverkehr gesperrt und der Verkehr im Gegenverkehr über die andere Fahrspur geleitet und durch Verkehrswachen geregelt.

Die direkt betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gewerbetreibenden werden von der BVB rechtzeitig schriftlich und detailliert informiert, weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage der BVB ([www.bvb.ch](http://www.bvb.ch)). Die BVB dankt allen Betroffenen bereits im Voraus für ihr Verständnis für diese nötigen Baumassnahmen.

## Freiwilliger Schulsport Allschwil: letzte freie Kursplätze – bitte anmelden!

Wir haben den Anmeldeschluss für die neuen Semesterkurse verlängert: Noch bis am 22. August 2016 können sich Kinder und Jugendliche für einen Kurs des Freiwilligen Schulsports anmelden. Ein interessantes und abwechslungsreiches Kursangebot wurde zusammengestellt.

Die Kurse für das Herbstsemester 2016 beginnen in der Woche vom 29. August 2016 und umfassen 15 Lektionen. Eine Wochenlektion

dauert jeweils 60 Minuten. Bitte beachten Sie das breite Kursangebot auf der Ausschreibung oder auf unserer Homepage.

Sie können sich direkt auf der Homepage [www.schulsportallschwil.com](http://www.schulsportallschwil.com) anmelden. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie die Anmeldung telefonisch über die Gemeindeverwaltung Allschwil, bei Claudia Vogt (Tel. 061 486 27 33), vornehmen. Anregungen oder Wünsche für das nächste

Kurssemester können Sie gerne an Dominique Chiquet ([dominique.chiquet@allschwil.bl.ch](mailto:dominique.chiquet@allschwil.bl.ch)) richten.

Wir freuen uns auf zahlreiche und sportbegeisterte Kursbesucherinnen und -besucher.

Für den  
Freiwilligen Schulsport Allschwil:  
Dominique Chiquet und Team



## Grabfeldräumungen Friedhof Allschwil

jo. Gestützt auf §17 des Friedhof- und Bestattungsreglementes beträgt die Belegungsdauer aller Reihengräber und Urnennischen maximal 25 Jahre, für Familien- und Doppelgräber maximal 50 Jahre. Der Gemeinderat hat am 16. März 2016 die Aufhebung folgender Grabstätten beschlossen:

- Urnenreihengräber A 08 (Nr. 572 bis 661)
- Familiengräber A13
- Familiengräber A14
- Familiengräber A18

Die Grabfeldräumung ist für den 19. September 2016 geplant. Falls Angehörige den Grabstein und/oder die Pflanzen der Gräber behalten möchten, bitten wir sie, dies bis zum 1. September 2016 dem Friedhofpersonal unter Tel. 061 486 26 65 mitzuteilen.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Einwohnerdienste – Sicherheit

## Bestattungen

### Eickenscheidt-Gürtler, Eugenia Maria

\* 2. Dezember 1928

† 3. August 2016

von Basel

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Herrengartenweg 15

### Gigy, Ernst

\* 12. Juli 1924

† 9. August 2016

von Basel

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Lerchenweg 56

### Graf-Lüdi, Robert Rudolf

\* 25. November 1934

† 4. August 2016

von Reute AR

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Grabenring 15

### Graner, Theodor Rolf

\* 30. Oktober 1931

† 11. August 2016

von Basel

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Binnerstrasse 154

### Meyer, Lidia Rosalia

\* 7. März 1930

† 3. August 2016

von Basel

wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Binnerstrasse 8

### Pellaton-Choffat, Michel Bernard

\* 11. Februar 1934

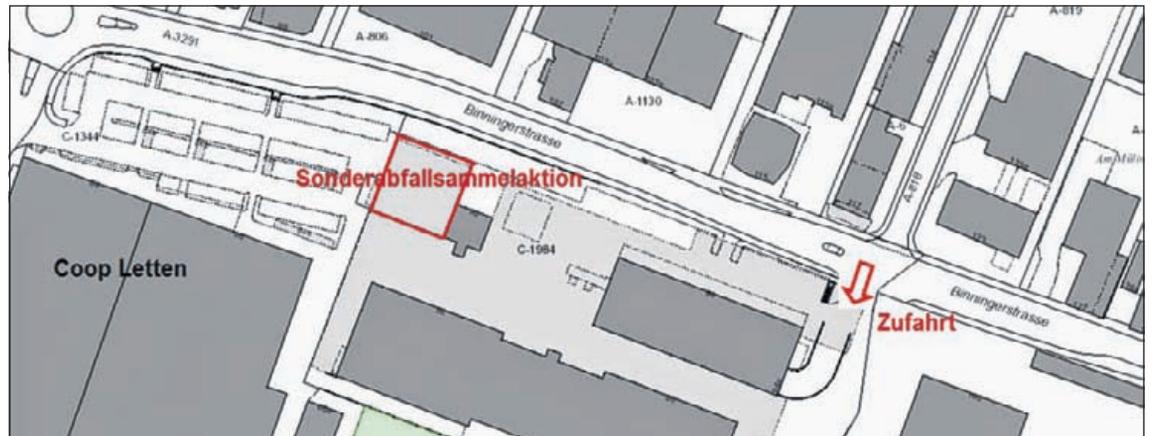
† 6. August 2016

von Travers (Val-de-Travers) NE  
wohnhaft gewesen in Allschwil,  
Beim Lindenbaum 15

# Gratis-Sammelaktion für Sonderabfälle und Elektroschrott

Der grosse Erfolg im letzten Jahr veranlasst die Gemeinde Allschwil auch dieses Jahr wieder dazu, eine Gratis-Sonderabfall-Sammelaktion für private Haushalte durchzuführen. Am Samstag, 3. September 2016, können Einwohner/innen der Gemeinde Allschwil kostenlos Sonderabfälle und Elektroschrott abgeben.

jb. Sonderabfälle aus Haushalten gehören unter keinen Umständen in den Kehrichtsack oder in die Kanalisation, sondern müssen separat entsorgt werden – der Umwelt zuliebe. Von 9.30 bis 12 Uhr können Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Allschwil Sonderabfälle aus Haushalten sowie Elektroschrott kostenlos abgeben. Geschultes Fachpersonal nimmt diese entgegen und entsorgt sie fachgerecht. Die Sonderabfall-Sammelaktion wird auf dem Parkplatz Binningerstrasse 94 (neben dem Schuhparadies Allschwil) durchgeführt. Die Zufahrt via Parkplatz Coop/Aldi/Interdiscount ist nicht möglich.



- **Wann:** 3. September 2016
- **Zeit:** 9.30 Uhr bis 12 Uhr
- **Wo:** Parkplatz Binningerstr. 94
- **Zufahrt:** von der Binningerstrasse / Kreuzung Lilienstrasse (Signalisation beachten)

#### Das können Sie bringen:

Altöl und Speiseöl, Farben, Lacke, Klebstoffe, Harze, Wachse (lösungsmittelhaltig), Säuren und Laugen, Dispersionfarben, Lösungsmittel, Aceton, Benzin, Nitroverdüner, Terpentin, Reinigungsmittel,

Fensterputzmittel, Küchen- und Badreiniger, Fotochemikalien, Fotentwickler, Fotofixierer, Schädlingsbekämpfungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Pestizid, Fungizid, Spraydosen, Bleiakкумуляtoren und Haushaltsbatterien, Leuchtstoffröhren und Sparlampen, Medikamente, quecksilberhaltige Abfälle, Fiebermesser, Thermometer, Chemikalien, mit gefährlichen Stoffen verunreinigte Leergebinde und Gegenstände, Elektroschrott aus Haushalt (Klein- und Grossgeräte).

#### Das können Sie nicht bringen:

Sprengstoffe und Munition, radioaktive Abfälle, Tierkadaver und Siedlungsabfälle.

Sonderabfälle dürfen nicht zusammengeschüttet werden, sondern sind möglichst in der Originalverpackung dem fachkundigen Personal zu übergeben. Aus Sicherheitsgründen könne keine Gebinde entleert oder zurückgegeben werden.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Tiefbau/Umwelt

## Baugesuch Kalenderwoche 32

be. Gemäss § 126 Abs. 5 des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) teilen wir Ihnen mit, dass das folgende Baugesuch zur Einsichtnahme aufliegt:

054/1301/2016 Gesuchsteller/in: werner sutter architekt ag, Lutertstr. 33, 4132 Muttenz. – Projekt: 2 Mehrfamilienhäuser mit Autoeinstellhalle, Parzelle A 1368, Langenhagweg, 4123 Allschwil. – Projektverfasser/in: werner sutter & co. ag, Lutertstr. 33, 4132 Muttenz.

**Ort:** Gemeindeverwaltung Allschwil, Hauptabteilung Hochbau – Raumplanung, Baslerstrasse 111, 1. OG, Zimmer Nr. 110.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr, Montag / Mittwoch / Freitag 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 061 486 25 52 oder 88).

**Einsprachen** gegen dieses Baugesuch, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten

werden, sind schriftlich unter Nennung der Baugesuchs-Nummer in vier Exemplaren bis spätestens **22. August 2016** (Poststempel) dem Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstr. 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Rechtzeitig erhobene, aber unbegründete Einsprachen sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Die gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) sind abschliessend und können nicht erstreckt werden.

Die Baubewilligungsbehörde tritt demnach auf Einsprachen nicht ein, wenn sie  
a. nicht innert Frist erhoben oder  
b. nicht innert Frist begründet wurden.

Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Hochbau – Raumplanung

## Baugesuch Kalenderwoche 33

be. Gemäss § 126 Abs. 5 des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) teilen wir Ihnen mit, dass das folgende Baugesuch zur Einsichtnahme aufliegt:

064/1568/2013 Gesuchsteller/in: Sitex Properties Switzerland AG, Birssstr. 320b, 4052 Basel. – Projekt: Wohnüberbauung Duradero, Haus C; Mehrfamilienhaus/Autoeinstellhalle, Parzelle A 426, Baselmattweg, 4123 Allschwil. – Neuaufgabe: geändertes Projekt. – Projektverfasser/in: Fankhauser Architektur AG, Seewenweg 6, 4153 Reinach.

**Ort:** Gemeindeverwaltung Allschwil, Hauptabteilung Hochbau – Raumplanung, Baslerstrasse 111, 1. OG, Zimmer Nr. 110.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr, Montag / Mittwoch / Freitag 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 061 486 25 52 oder 88).

**Einsprachen** gegen dieses Baugesuch, mit denen geltend gemacht wird,

dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich unter Nennung der Baugesuchs-Nummer in vier Exemplaren bis spätestens **29. August 2016** (Poststempel) dem Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstr. 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Rechtzeitig erhobene, aber unbegründete Einsprachen sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Die gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) sind abschliessend und können nicht erstreckt werden.

Die Baubewilligungsbehörde tritt demnach auf Einsprachen nicht ein, wenn sie  
a. nicht innert Frist erhoben oder  
b. nicht innert Frist begründet wurden.

Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Gemeindeverwaltung Allschwil  
Hochbau – Raumplanung

## Korrektes Benützen der Wertstoffsammelstellen

ad. In Allschwil stehen der Einwohnerschaft sieben Sammelstellen für die Entsorgung von diversen Wertstoffen zur Verfügung. Um die in der Nähe der Sammelstellen wohnenden Personen vor Lärmmissionen zu schützen und die Sauberkeit der entsprechenden Areale zu erhalten, wird die Bevölkerung gebeten, folgende Regeln zu beachten:

- Die Benützung ist nur an Werktagen und zu folgenden Zeiten erlaubt:  
Montag bis Freitag 7–20 Uhr  
Samstag 8–17 Uhr
- An Sonn- und Feiertagen gilt ein Benützungsverbot.
- Es dürfen nur Flaschenglas, Konservendosen (Weiss-/Stahlblech), Aluminium (Getränkedosen, Heimtiernahrungsschalen, Lebensmitteltuben etc.)

und, wo entsprechende Container vorhanden sind, Speiseöl sowie Alttextilien in die entsprechenden Container eingeworfen werden.

- Das Deponieren und Einwerfen von Abfällen wie PET, Kehrriech, Sperrgut, Bauschutt, Altmetall und Sonderabfall ist verboten.

**Zu widerhandlungen gegen die Benützungsordnung werden mit Busen bis CHF 1000 geahndet.**

Weitere Informationen zur Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen sind im offiziellen Abfallkalender der Gemeinde Allschwil (die Agenda 2016) und im Internet ([www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch)) zu finden. Zudem steht auch das Allschwiler Umwelttelefon für Auskünfte zur Verfügung (Tel. 061 486 25 93).

*Gemeindeverwaltung Allschwil  
Tiefbau/Umwelt*

## Bundesübungen 2016

**2016 sind schiesspflichtig:**

- Armeeeingehörige, welche 2015 die Rekrutenschule absolviert haben, bis Jahrgang 1982.
- Armeeeingehörige, die 2016 aus der Armee entlassen werden, sind nicht mehr schiesspflichtig.
- Auf den 31. Dezember 2016 werden die folgenden AdA aus dem Militärdienst entlassen: Soldaten, Gefreite, Obergefreite, Korporale, Wachtmeister, Oberwachtmeister des Jahrgangs 1982 sowie 1983 bis 1986, sofern die Dienstleistungspflicht erfüllt ist.
- Armeeeingehörige, welche ihre Dienstpflicht in der zweiten

Jahreshälfte erfüllen, werden erst im darauf folgenden Jahr aus der Militärdienstpflicht entlassen und sind deshalb schiesspflichtig.

- Subalternoffiziere (Lt/Oblt) der mit dem Sturmgewehr ausgerüsteten Truppengattungen und Dienstzweige bis zum Ende des Jahres, in dem sie das 34. Altersjahr vollenden. Sie können zwischen dem Obligatorischen Programm 300 Meter (Stgw) oder 25 Meter (Pistole) wählen. Bestehen sie die Schiesspflicht auf die Distanz 25 m nicht, so müssen sie das obligatorische Programm 300 m schießen.

Obligatorische Schiessdaten 300 m		
Samstag, 20. August 2016	9.00–11.00 Uhr	SGA
Montag, 22. August 2016	18.15–20.00 Uhr	MSA
Mittwoch, 31. August 2016	18.15–20.00 Uhr	MSA

Spätester Zeitpunkt, um ein Standblatt zu lösen, ist 20 Minuten vor publiziertem Schiessende.

**Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind mitzunehmen:**

Das Aufforderungsschreiben mit den Klebeetiketten, das Dienstbüchlein, das Schiessbüchlein oder der Militärische Leistungsausweis, ein amtlicher Ausweis, die persön-

liche Dienstwaffe mit Putzzeug, der persönliche Gehörschutz. Bei fehlenden Unterlagen wenden Sie sich an die Militärbehörde Ihres Wohnkantons.

**Bedingungen Gewehr 300 m**

Die Schiesspflicht gilt als bestanden, wenn mindestens 42 Punkte erreicht und nicht mehr als 3 Nuller geschossen wurden.

## Neue Vorschriften zur temporären Plakatierung

Die übertriebene Plakatierung vor Wahlen und Abstimmungen hat in der Vergangenheit bei der Bevölkerung sowie bei Politikerinnen und Politikern vermehrt Kritik ausgelöst. Die Ortsparteien von Allschwil haben sich deshalb gemeinsam darauf geeinigt, die Plakatflut einzudämmen. Der Einwohnerrat hat demzufolge den § 8 *Temporäre Reklamen* geändert. Per 1. Juli 2016 hat nun der Gemeinderat das revidierte Reklamereglement und die revidierte Reklameverordnung in Kraft gesetzt. Seither gelten in Allschwil für das temporäre Plakatieren die nachfolgenden neuen Bestimmungen.

Das freie Plakatieren an öffentlichen Gebäuden oder Einrichtungen wie Elektroverteiler, Kandelabern, Geländern, Verkehrsschildern etc. auf Gemeinde- und Kantonsareal ist verboten. Ebenfalls generell verboten ist das Plakatieren in Feld und Wald ausserhalb des Perimeters Zonenplan Siedlung.

**Plakate für Wahlen und Abstimmungen werden nur noch an den temporär durch die Gemeinde aufgestellten Plakatständern zugelassen.**

Für die Ankündigung von Veranstaltungen ist das Aufstellen von zwei Plakaten pro Anlass an folgenden Standorten erlaubt:

- Gemeindepark, entlang Baslerstrasse
- Entlang Spitzwaldstrasse, Grün-

fläche zwischen Verzweigung Lettenweg und Tiefgarageneinfahrt Einkaufszentrum

- Im Brühl, Parzelle A 127, Rasenfläche entlang des Hegenheimermattwegs auf Höhe der Fussballplätze
- Baslerstrasse, Rasenfläche von Einmündung Muesmattweg bis Liegenschaft Baslerstrasse 255 inkl. Befestigung am Zaun Volleyballfeld
- Parkanlage Lindenplatz auf Rasenfläche entlang der Baslerstrasse
- Entlang der Ofenstrasse, bei der Einfahrt zur Überbauung, auf den Parzellen C-1098 und C-1122
- Brennerstrasse, zwischen Verzweigung Tongrubenweg und Verzweigung Haldenweg, auf dem Grünstreifen entlang des Waldrandes

Die Plakate dürfen frühestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin aufgestellt werden. Sie sind spätestens eine Woche nachher zu entfernen.

Die geänderten Bestimmungen des Reklamereglements (§ 8) und der Reklameverordnung (§§ 10 und 10<sup>bis</sup>) können auf der Homepage der Gemeinde [www.allschwil.ch](http://www.allschwil.ch) eingesehen werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Gemeindepolizei, Andreas Meyer, Tel. 061 486 27 04, gerne zur Verfügung.

*Einwohnerdienste – Sicherheit*

## Öffentliche Auflage Mitwirkungsbericht

**Öffentliche Auflage des Mitwirkungsberichts zum Bau- und Strassenlinienplan «Unter der Strengi» und gleichnamige Mutation zum Zonenplan Siedlung und Strassennetzplan vom 22. August bis 2. September 2016.**

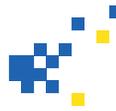
*mru.* Gemäss § 7 des Raumplanungs- und Baugesetzes wurde für den Bau- und Strassenlinienplan «Unter der Strengi» und gleichnamige Mutation zum Zonenplan Siedlung und Strassennetzplan, eine öffentliche Mitwirkung vom 11. September 2015 bis 9. Oktober 2015 durchgeführt. Der Gemeinde-

rat hat die im Rahmen der Mitwirkung getätigten Eingaben geprüft und die Ergebnisse in einem Bericht zusammengefasst.

Der Mitwirkungsbericht des Gemeinderates wird vom 22. August bis 2. September 2016 öffentlich aufgelegt. Die Unterlagen können während dieser Zeit bei der Gemeindeverwaltung Allschwil, Hauptabteilung Tiefbau/Umwelt, Baslerstrasse 111, 1. Stock, eingesehen werden.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung: Montag bis Freitag, 8 bis 11.45 Uhr und Montag/Mittwoch/Freitag 14 bis 17 Uhr.

*Der Gemeinderat*



# «Ich freue mich sehr auf das schöne Schulzimmer»

ja. Bereits gehört die erste Schulwoche nach den grossen Sommerferien der Vergangenheit an. Für einmal stand aber gegen Ende der grossen Sommerferien nicht in erster Linie der Schulanfang im Zentrum des Interesses: Vielmehr fragten sich Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler in der neuen Schule Gartenhof, wie es sich im neuen, grossen und noch unbekanntem Schulhaus so leben lässt. Klassenlehrerin Barbara Frei gewährt einen Einblick in ihre Gefühlswelt vor dem Einzug in eine gänzlich neue Umgebung.

*Frau Frei, was überwog bei Ihnen im Vorfeld des Schulbeginns in der neuen Schule Gartenhof – die Freude über ein neues Schulhaus oder die Angst vor dem, was alles noch auf Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler zukommt?*

**Barbara Frei:** Die Freude überwog deutlich. Natürlich habe ich mir auch Gedanken darüber gemacht, was auf uns zukommt. Vieles war noch nicht klar.

*Welches waren die letzten grossen Aufgaben, die es vor Schulbeginn noch zu erledigen galt?*

Wir haben in den letzten beiden Ferienwochen das Schulhaus eingerichtet, wo dies schon möglich war. Nebst unseren eigenen Schulzimmern mussten auch allgemeine Räume wie zum Beispiel die Schulbibliothek, Materialräume etc. eingeräumt werden, damit der Unterricht am Montag beginnen konnte. Da wir ein neu zusammengesetztes, grosses Team sind, mussten diverse Aufgaben verteilt werden.

*Worauf freuen Sie sich am neuen Schulort am meisten?*

Ich freue mich sehr darauf, dass Leben in dieses schöne, moderne Gebäude kommt. Ich empfinde eine gute, zuversichtliche Stimmung im Team.

*Inwiefern war Ihre Vorbereitung auf den Schulbeginn im Vergleich*



Barbara Frei in ihrem neuen Schulzimmer in der neuen Schule Gartenhof.

Foto ja

*zu einem Beginn in einem gewohnten Umfeld anders?*

Ich habe noch nie in einem ganz neuen Schulhaus unterrichtet. Da fehlt noch vieles und es gibt viele offene Fragen, die noch niemand beantworten kann. Dies fordert viel Flexibilität und Optimismus. So habe ich z. B. viel am Boden gearbeitet, da noch keine Tische und Stühle vorhanden waren. Unsere Sitzungen verliefen sehr speditiv, da sie stehend abgehalten wurden. Der zeitliche Aufwand war wesentlich höher als sonst.

*Welches sind für Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen die grössten Herausforderungen bezüglich der neuen Schule Gartenhof?*

Ein solch grosses Schulhaus benötigt klare Strukturen und Zuständigkeiten. Viele müssen vom ersten Schultag an bestehen. Es gilt, den Überblick zu behalten (und sich in dem grossen Gebäude nicht zu verlieren...).

*Was verändert sich für Ihre Schülerinnen und Schüler am neuen Ort am meisten?*

Meine Schülerinnen und Schüler kommen in die 1. Klasse, für sie wird der neue Ort das Bild der Schule von Anfang an prägen.

*Wie gefällt Ihnen Ihr neues Klassenzimmer inklusive Mobiliar? Welches sind die grundsätzlichen Änderungen im Vergleich zum alten Zimmer?*

Ich bin begeistert von meinem Klassenzimmer. Es ist hell, freundlich und technisch sehr modern eingerichtet. Es verfügt beispielsweise über ein interaktives Board, welches weit mehr als eine Wandtafel ist. Es wird wohl noch eine Weile dauern, bis ich sämtliche Funktionen anwenden kann. Ausserdem hat jedes Klassenzimmer einen eigenen Gruppenraum, welcher durch eine Glaswand abgetrennt ist. Auch sonst gibt es viel Glas,

darum kann man vom Gang aus in die Zimmer sehen. In den Schränken und auf den Regalen hat es viel Platz. Alle Schülerinnen und Schüler haben Einzelpulte.

*Mit dem neuen Saal und der Dreifachturnhalle eröffnen sich auch ganz neue Möglichkeiten: Haben Sie schon Pläne?*

Grundsätzlich habe ich mich bisher auf anderes konzentriert, da sich beim Saal und der Turnhalle noch einiges im Bau befand. Schon jetzt weiss ich aber: Eine solche Bühne kann zu Aufführungen verlocken!

*In drei Wochen wird das neue Schulhaus mit einem grossen Fest eingeweiht; gibt es Ihrerseits noch Vorbereitungen zu treffen für diesen grossen Tag im Schulleben von Allschwil?*

Glauben Sie mir, wir hatten dringendere Herausforderungen zu bewältigen; deshalb haben wir uns zuerst auf den Schulbeginn fokussiert. In den noch verbleibenden drei Wochen werden sicherlich noch ein paar Arbeiten im Hinblick auf das grosse Einweihungsfest auf uns zukommen.

*Was werden Sie selbst am 10. September machen?*

Vor Ort sein, meinen Beitrag zu einem schönen Tag leisten und mich einfach freuen!

## In drei Wochen findet das grosse Einweihungsfest statt

erleben - bewegen  
Einweihungsfest - 10.09.16  
SCHULE GARTENHOF

Die neue Schule Gartenhof wird am 10. September mit einem gebührenden Fest rechtzeitig zum Start des Schuljahres 2016/2017 ihren Nutzern übergeben. Der Samstag wird um 10 Uhr mit einem offiziellen Teil beginnen. Anschliessend stehen Schulhaus, Dreifachturnhalle und Saal allen Interessierten bis um 17 Uhr zur Besichtigung offen. Mit Erlebnisposten und Mini-Führungen werden die einzelnen Bereiche dem Publikum näher vorgestellt.

Ein interessantes Unterhaltungsprogramm mit Musik und Spielen – Big Soccer (lebensgrosser «Töggeli-Kasten»), schnellster Loop-Sprinter, Harassen-Turm, Torwand-Schiessen, Hüpfburg, Kletterwand usw. – runden das Programm ab. Diese Attraktivitäten werden ergänzt mit kleineren Aktivitäten wie Märchenerzählerin oder Marionettentheater. Damit die Besucher auch kulinarisch auf ihre Kosten kommen, werden im Aussenbereich und innerhalb des Schulhauses und in der Aula diverse Verpflegungsmöglichkeiten angeboten. Das Angebot geht in Richtung Grill, Piadina, Kartoffelpuffer, Pilzhüsli, Dream of Ice, Jonasch etc.

### Zur Person

Barbara Frei ist 41 Jahre alt, hat zwei Kinder (8 und 10 Jahre alt) und wohnt in Allschwil, wo sie seit 15 Jahren als Primarlehrerin arbeitet.

## Veranstaltungen

## Hundert Meisterwerke

Vom 31. August bis am 10. September stellt die Allschwiler Künstlerin Vera Wallnöfer in der Galerie KUNST.part. am Spalenberg 30 in Basel unter dem Titel «Hundert Meisterwerke» eine ganz neue Art von Objekten aus. Vera Wallnöfer wird abstrakt: 100 verschieden gestaltete Holzkuben (alle 14 mal 14 mal 4 Zentimeter) zeigen die Unendlichkeit der abstrakten Fantasie. Auch trifft man wieder auf die fröhlichen Miniatur-Damenwelt aus Holz, die witzigen Zuwachs bekommen hat.

Kleine, aber feine Malereien runden die Ausstellung ab. An den beiden Samstagen, 3. und 10. September ist die Künstlerin von 14 bis 17 Uhr in der Galerie anzutreffen. Die Ausstellung ist jeweils dienstags bis freitags von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr und samstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Die Vernissage findet am 30. August von 16 bis 19 Uhr statt.

Vera Wallnöfer

## Grillplausch der SVP

Die SVP Allschwil/Schönenbuch lädt am nächsten Freitag, 26. August, ab 16 Uhr zum Grillplausch am Dorfplatz. Würste vom Grill und Getränke werden offeriert. Alle sind herzlich willkommen.

Patrick Kneubühler,

Präsident SVP Allschwil/Schönenbuch

## Allschwil bewegt

## Derniere der Saison 2016

Vorausgesetzt das Wetter spielt mit, findet am Mittwoch, den 31. August, von 19 bis 20 Uhr auf der Wegmatten im Gemeindepark bei der Haltestelle Gartenstrasse das letzte «Allschwil bewegt» vom Sommer 2016 statt. Angeleitet von Aylin vom Van der Merwe Center bietet sich noch einmal die Gelegenheit, im Rahmen dieses kostenlosen Freiluft-Fitnessangebots Gutes für die Gesundheit und das Wohlbefinden zu tun. Im Anschluss daran feiern wir das Gelingen der diesjäh-

rigen Saison mit einem kleinen Apéro. An den Kosten dafür beteiligt sich diesmal das Forum für einen Flughafen nur mit der Region. Ein Verband, der sich wie wir für Lebensqualität in Allschwil engagiert. Für eine Teilnahme beim «Allschwil bewegt» ist wie üblich jedefrau und jedermann herzlich eingeladen. Der Hinweis über die Durchführung findet sich auf unserer Website: [www.allschwil-bewegt.ch](http://www.allschwil-bewegt.ch).

Priska Lanz Niederer  
und Ueli Keller, Allschwil bewegt

## Theater

## Haben Sie Ihre Tickets?

Am Freitag, 26. August, feiert der «Schwarze Gyger» mit seinem neuen Stück «Hexenjagd» Premiere. Die Arbeiten vor, auf und hinter der Bühne laufen auf Hochtouren und alle freuen sich, wenn es am kommenden Freitag los geht mit den Aufführungen.

Der Vorverkauf für die 13 Vorstellungen hat begonnen (Buch am Dorfplatz, Allschwil; Kulturhaus Bider&Tanner, Basel; online unter [www.zumschwarzgyger.ch](http://www.zumschwarzgyger.ch)).

Ensemble und Produktionsteam des «Schwarze Gygers» freuen sich auf viele Zuschauer!

Andrea Bruderer,

Theaterverein «Zum Schwarze Gyger»

## Tickets zu gewinnen!

Der «Schwarze Gyger» verlost 2x2 Tickets für eine Vorstellung nach Wahl des Stückes «Hexenjagd» vom amerikanischen Dramatiker Arthur Miller. Senden Sie ein E-Mail mit Namen und Adresse an [verein@zumschwarzgyger.ch](mailto:verein@zumschwarzgyger.ch), Betreff «Hexenjagd» und versuchen Sie Ihr Glück. Die Gewinner werden schriftlich informiert. Dr Schnäller isch dr Gschwinder!

## JuBla

## Familiennachmittag von Jungwacht Blauring

Am Samstag, dem 3. September, veranstaltet Jungwacht Blauring Allschwil einen Familiennachmittag auf dem Dürrenmattspielplatz in Allschwil. Nebst einem Grill mit feinen Salaten und Hotdogs gibt es ein vielfältiges Kinderprogramm und diverse Attraktionen von 11 bis 16 Uhr. Auf dem Areal des sogenannten Trämlispielsplatzes werden verschiedene Stände und eine Hüpfburg die Kinderherzen höher schlagen lassen!

Bei den Informationsständen kann man sich, wie beim Elternabend, über diverse Lager und Aktivitäten des Vereins erkundigen. Es sind dabei alle herzlich eingeladen, auch Geschwister, Cousins und Cousinen, Nachbarskinder und Schulfreunde!

Jana Wüest  
für das JuBla-Leitungsteam

## Frauenverein

## Besuchen Sie uns am Märt

Das Kreativ-Team vom Frauenverein St. Theresia ist am Allschwiler Märt vom 3. September mit einem Stand vertreten und bietet feine Leckereien und hübsche Geschenkartikel an. Vielleicht ist auch für Sie etwas dabei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sylvia Grillon,  
Frauenverein St. Theresia

## Was ist in Allschwil los?

## August

## Sa 20. Langgarten Flohmi

Frauenverein St. Peter und Paul. Kinderkleider und Spielzeug. Langgartenweg 28, 13.30 bis 16 Uhr. Findet nur bei trockenem Wetter statt, Info am Flohmi-Tag unter der Nummer 1600 (Rubrik Vereine), Ausweichdatum 27. August.

## Mi 24. Allschwil bewegt

«Bewegt & entspannt» mit Aylin. Gemeindepark Wegmatten, 19 bis 20 Uhr. Teilnahme gratis. Infos über Durchführung ab 15 Uhr unter [www.allschwil-bewegt.ch](http://www.allschwil-bewegt.ch)

## Fr 26. Premiere «Hexenjagd»

Theaterverein «Zum Schwarze Gyger». Mühlehall, Mühlebachweg 43, 20 Uhr. Mehr Infos und Tickets unter: [www.zumschwarzgyger.ch](http://www.zumschwarzgyger.ch)

## Grillplausch

SVP Allschwil/Schönenbuch. Am Dorfplatz, ab 16 Uhr.

Würste und Getränke werden offeriert.

## Sa 27. Xylophon- und Marimba-Konzert

Mallet Duo aus Polen spielt klassische Stücke. Haus B im Saal, Alterszentrum Am Bachgraben, 15 bis 16 Uhr.

## So 28. XXL-Brunch

JuBla Allschwil. Im Garten des Blumeneck, Blumenweg 2, 9.30 bis 13.30 Uhr. 20 Franken (Erwachsene), 10 Franken (Kinder).

## Olympische Familien-Sommerspiele

Sommerfest der reformierten Kirchgemeinde. Calvinhaus. Ab 14 Uhr begleiteter Spielbetrieb, 16.15 Uhr Abschlussfeier, 16.45 Uhr Grillieren mit selber mitgebrachtem Grillgut.

## Mo 29. Infoveranstaltung Strassensanierungen

FDP Allschwil Schönenbuch. Zur Sanierung von Hegenheimermattweg und Basler-

strasse. Mit Regierungsrätin Sabine Pegoraro und Gemeinderat Robert Vogt. Restaurant Rössli, 20 Uhr.

## Mi 31. Allschwil bewegt

«Bewegt & entspannt» mit Aylin. Gemeindepark Wegmatten, 19 bis 20 Uhr. Teilnahme gratis. Infos über Durchführung ab 15 Uhr unter [www.allschwil-bewegt.ch](http://www.allschwil-bewegt.ch).

## September

## Sa 3. Dorfmärt

Dorfkern, 9 bis 17 Uhr.

## Langgarten Flohmi

Frauenverein St. Peter und Paul. Teenie- und Frauenkleider. Langgartenweg 28, 13.30 bis 16 Uhr. Findet nur bei trockenem Wetter statt, Info am Flohmi-Tag unter der Nummer 1600 (Rubrik Vereine).

## Mo 5. Handharmonika-Gruppe «Sunneschyn»

Musikalische Potpourri.

Haus C im Speisesaal, Alterszentrum Am Bachgraben, 15 bis 16 Uhr.

## Fr 9. Dorf Jazz Allschwil

Jazz-Konzerte in den Restaurants Landhus, Rössli, Jägerstübli und in der Landi-Schüre. 19 bis 23 Uhr. Eintritt frei.

## Sa 10. Einweihungsfest Schule Gartenhof

10 bis 17 Uhr. Erlebnisposten und Mini-Führungen, Unterhaltungsprogramm, diverse Verpflegungsmöglichkeiten.

## «Nirvana»

Konzert von Christoph Spangenberg. Piano di Primo al Primo Piano. Untere Kirchgasse 4, 20 Uhr.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit und Ort an:

[redaktion@allschwilerwochenblatt.ch](mailto:redaktion@allschwilerwochenblatt.ch)

Nachrichten

Kollision zwischen Auto und Tram

AWB. Am Freitag, 12. August, kam es bei der Verzweigung Fabrikstrasse / Baslerstrasse zu einer Kollision zwischen einem BVB-Tram und einem Personenwagen. Dies gab die Polizei Basel-Landschaft in einer Medienmitteilung bekannt. Beim Unfall kurz vor 18 Uhr wurde der Lenker des Personenwagens leicht verletzt. Laut bisherigen Erkenntnissen der Polizei wollte der Autofahrer aus der Fabrikstrasse kommend nach links in die Baslerstrasse einbiegen. Das Tram fuhr nach einem Halt aus der Haltestelle Ziegelei in Richtung Basel. Dabei kollidierte es frontal/seitlich mit dem abbiegendem Auto. Dessen Lenker wurde von der Sanität zur Kontrolle ins Spital eingeliefert.

Allschwiler Wochenblatt

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Allschwil

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 11 439 Expl. Grossauflage  
 1 485 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2015)

Redaktion  
 Missionsstrasse 34, Postfach 80,  
 4012 Basel.  
 Telefon 061 264 64 91  
 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch  
 www.allschwilerwochenblatt.ch

Allschwil: Andrea Schäfer (asc)  
 Sport: Alan Heckel (ahe)  
 Leitung: Daniel Schaub (das)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf  
 Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 Mail: inserate@allschwilerwochenblatt.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement  
 Fr. 77.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Missionsstrasse 34, Postfach 80,  
 4012 Basel.  
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder  
 Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern.

Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Manuskripten, Bildern und Leserbriefen vor.

Weitere Infos auf unserer Homepage (Leitfaden für Texte).

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardtverlag



Es schmeckt nach Sommer

POPUP #SommerfestBasel

Freitag, 9. September 2016 | 19 Uhr

popupbasel.ch

PRO INNERSTADT BASEL

Detektive verfolgen sie	scharfes Gewürz	Berg im Baselbiet	Sport auf Wasser u. mit Wind	Felsblock an Meeresküste	Pseudonym	Träger beim Dach	dt. TV-Anstalt	heisses, alkohol. Mischgetränk	Schloss zw. Aesch und Duggingen			
7				it. Insel zw. Sizilien u. Tunesien			11					
Autokennzeichen v. Romont	er räubert auf dem Meer		Fluss in Afrika, mündet in Mittelmeer	Peter, wie ihn Italiener kennen	engl.: essen		Kürzel f. Front National	in Ordnung, so gesagt				
							Saugwirkung					
Stadt südl. v. Rom	er, in Frankreich		einer wie die Sonne	Zweiergruppe			da treffen zwei Strassen aufeinander					
...burg ist Ruine (Kt. BL)				sie kommen aus Estland			engl.: Lücke, Spalt	da wohnen Füchse				
künstl. geschaffene Höhle im Felsen	dem ach verwandt		was die Langen Erlen auch sind				Gotteshaus in Basel	10	knappe Bilanzsumme			
							gesundes Grünzeug					
Dorf mit Blick zum Stürmenkopf (BL)	er will Fische fangen	Internetadresse des Iran						Umlaut				
				Staat im Osten Europas	6	Edelstein, Mehrzahl	eine Sitzung abhalten	Person	griech. Insel	Fleischscheibe v. Rind	bedeutet Volk/Völker (im Zus.hang)	5
Propagandawerbung	in Abwesenheit, aber nur kurz	man sagt auch Fischöl	dieser Süsswein aus Portugal					Mordgift				
1						falscher Gott		3			eines der Bundesämter	
diese Gut, Schweiz. Skifahrerin				nicht gerade kurz			eine Basler Stadtautobahn in Kürze		Bund d. Lebens			
an etwas leidend	Stadt in Südfrankreich					europ. Land im Norden						
				diese Sinfonie Beethovens					Akazie v. Hawaii		9	

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Liebe Rätselfreunde

Schicken Sie uns bis 30. August alle drei Lösungswörter des Monats August zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Allschwiler Wochenblatt, Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@allschwilerwochenblatt.ch. Viel Spass!